

COSWIGER AMTSBLATT



11/2021 · 16.10.2021

Große Kreisstadt Coswig



Moritzburger Straße 73 c/d frisch saniert



Der Wohnblock 73 a–d auf der Moritzburger Straße war bis 2020 komplett leer gezogen worden. Ein grundlegender Umbau des Hauses schloss sich an. Denn die Erfahrungen der Wohnbau- und Verwaltungs-GmbH Coswig zeigen, dass herkömmliche Renovierungsmaßnahmen in den bestehenden Wohnungen den Bedürfnissen künftiger Mieter oft nicht mehr gerecht werden.

Die vordere Hälfte des Wohnblocks wurde komplett zurückgebaut. Dort wird zu einem späteren Zeitpunkt ein Parkhaus errichtet. Damit entstehen ausreichend wohnungsnaher Stellplätze; das unmittelbare Umfeld der Hauseingänge bleibt jedoch autofrei. Der Parkhausbau ist al-

lerdings von der Fördermittelbewilligung für das Gesamtprojekt „Städtebauliches Entwicklungskonzept Spitzgrund 2030“ abhängig. Dafür beantragt die Stadt Coswig bis zum 28. Januar 2022 die Aufnahme in das Förderprogramm „Wachstum und nachhaltige Erneuerung – Lebenswerte Quartiere gestalten“. Bis zu einer möglichen Umsetzung wird auf jeden Fall noch einige Zeit vergehen.

Der hintere Gebäudeteil, die Eingänge 73 c und d, wurde in diesem Jahr komplett saniert. Durch Grundrissänderungen sind Zwei- und Vierraumwohnungen mit etwa 50 bzw. 80m² Grundfläche entstanden – attraktiv für Mieter unterschiedlicher Generationen. Es gibt in jedem Auf-

gang einen Aufzug, und die Wohnungen sind behindertenfreundlich gestaltet.

Erneuert wurden die Fassaden, auch die Balkonbrüstungen, und die komplette Haustechnik. Medienverteiler bieten die Möglichkeit, verschiedene TV- und Internetanbieter zu wählen. Maler- und Fußbodenarbeiten schließen die Sanierung ab.

Wie bei allen Bauprojekten der WBV Coswig erfolgte auch diesmal eine artenschutzfachliche Baubegleitung, so dass Mauersegler und verschiedene Singvögel, sogenannte Nischenbrüter, sowie Fledermäuse ebenfalls ihren bedarfsgerechten Wohnraum finden.

Schließlich werden die Außenanlagen mit Fahrradstellplätzen an den Eingängen und Ruhezeiten/Spieloase neu gestaltet und bepflanzt, so dass sich rasch frisches Grün rund um die neuen Wohnungen entwickeln wird.

Die Vermietung ist angelaufen; Interessenten können sich direkt bei der WBV über die neuen Wohnungen und Konditionen informieren.

Aus dem Inhalt

Amtliche Bekanntmachungen	2
Stellenausschreibungen	12
Förderung für Barrierefreies Bauen	14
Kultur in Coswig	16

Informationen der Geschäftsstelle Stadtrat

Terminkalender der öffentlichen Sitzungen des Stadtrates, seiner Ausschüsse und seines Beirates

Termin der Sitzung	Sitzungsbeginn	Gremium	Sitzungsort
20.10.2021	18.00 Uhr	Ausschuss für Stadtentwicklung und Wirtschaftsförderung	BÖRSE Coswig, Gesellschaftssaal, Hauptstraße 29, 01640 Coswig
27.10.2021	18.00 Uhr	Verwaltungsausschuss	BÖRSE Coswig, Gesellschaftssaal, Hauptstraße 29, 01640 Coswig
10.11.2021	18.00 Uhr	Stadtrat	BÖRSE Coswig, Großer Ballsaal, Hauptstraße 29, 01640 Coswig

Die Beratungen finden unter Berücksichtigung besonderer hygienischer Vorkehrungen statt. Eine Teilnahme Ihrerseits ist nur zulässig, wenn Sie sich gegenwärtig nicht aufgrund einer Auflage des Gesundheitsamtes in Quarantäne oder häuslicher Isolation aufhalten und zudem keinerlei grippeähnliche Symptome aufweisen.

Bekanntgabe der Tagesordnung gem. Bekanntmachungssatzung für öffentliche Sitzungen des Stadtrates, seiner Ausschüsse und seines Beirates an der Bekanntmachungstafel am Rathaus, Karrasstraße 2, 01640 Coswig sowie auf unserer Internetseite www.coswig.de – Rathaus – Stadtrat – **Bürgerinfo** – *Sitzungskalender*

Beschlüsse des Verwaltungsausschusses vom 22. September 2021

Betreff:

Beschluss über die Annahme von Spenden VO/0216/21/SR

Beschlusstext:

Der Verwaltungsausschuss stimmt der Annahme der Spenden in Höhe von 1.625,00 EUR zu.

Betreff:

Beschaffung und Aufbau von Containern zur Unterstützung des Wiederaufbaus in der Verbandsgemeinde Altenahr VO/0233/21/SR

Beschlusstext:

1. Der Verwaltungsausschuss beschließt die Beschaffung und den Transport von zwei gebrauchten Bürocontainern mit Küche und Toilette und bewilligt die damit zusammenhängenden, außerplanmäßigen Auszahlungen.
2. Die zwei Container werden zur Unterstützung des Wiederaufbaus unent-



geltlich an die Verbandsgemeinde Altenahr überlassen. Auf eine Erstattung der Transportkosten wird verzichtet.

3. Der Oberbürgermeister wird ermächtigt, einen Überlassungsvertrag mit

der Verbandsgemeinde Altenahr abzuschließen, welcher die Option einer Anschlussverwendung bzw. einen Verkauf zum Restbuchwert für mögliche Anschlussnutzungen offen lässt. Der Stadtrat wird darüber informiert.

Beschlüsse des Stadtrates vom 6. Oktober 2021

Betreff:

Neubildung des Verwaltungsausschusses VO/0003N3/20/SR

Beschlusstext:

Der Stadtrat widerruft die Zusammensetzung des Verwaltungsausschusses und beschließt, diesen neu zu bilden.

Betreff:

Besetzung des Verwaltungsausschusses VO/0003N4/20/SR

Beschlusstext:

Die Besetzung des Verwaltungsausschusses neben dem Oberbürgermeister erfolgt im Wege der Einigung aufgrund eines Vorschlages aus dem Stadtrat gemäß Anlage.

Verwaltungsausschuss (VA)

22 Mitglieder (13 Stadträte + 8 sachkundige Einwohner + Oberbürgermeister)

Fraktion	Art der Mitarbeit	Name	max. 3 Stellvertreter
–	Oberbürgermeister	Thomas Schubert (Vorsitzender)	Friederike Trommer
BnC	Stadtrat	Alexander Stolle	Thomas Werner-Neubauer, Jürgen Splettstößer, Cornelia Obst
BnC	Stadtrat	Christian Buck	Evelin Pörnyeszi, Thomas Werner-Neubauer, Jürgen Splettstößer
BnC	Stadtrat	Dr. Bernhard Mossner	Cornelia Obst, Evelin Pörnyeszi, Thomas Werner-Neubauer
BnC	Stadtrat	Dr. Martin Wengenmayr	Jürgen Splettstößer, Cornelia Obst, Evelin Pörnyeszi
BnC	Stadtrat	Andreas Ball	Thomas Werner-Neubauer, Jürgen Splettstößer, Cornelia Obst
AfD	Stadtrat	Jochen Quaas	Monika Haase, Daniel Horack
AfD	Stadtrat	Claus Preußel	Monika Haase, Daniel Horack
AfD	Stadtrat	David Steinmann	Monika Haase, Daniel Horack
AfD	Stadtrat	Falk Aurich	Monika Haase, Daniel Horack
CDU	Stadträtin	Brigitte Köhler	Winfried Hamann, Joachim Eichler
CDU	Stadtrat	Thomas Damme	Winfried Hamann, Joachim Eichler
CDU	Stadtrat	Volkmar Franke	Winfried Hamann, Joachim Eichler
CDC	Stadtrat	Thomas Kneusel	Dr. Jürgen Straube, Cathleen Sträche
BnC	sachkundiger Einwohner	Wolfgang Tietze	–
BnC	sachkundige Einwohnerin	Ludmila Birkle	–
BnC	sachkundige Einwohnerin	Elisabeth Ball	–
BnC	sachkundiger Einwohner	Klaus Hempel	–
AfD	sachkundiger Einwohner	Thomas Walther	–
AfD	sachkundiger Einwohner	Joachim Bauer	–
CDU	sachkundiger Einwohner	Frank Petermann	–
CDC	sachkundige Einwohnerin	Angelika Zscheppank	–

Betreff:

Neubildung des Ausschusses für Stadtentwicklung und Wirtschaftsförderung
VO/0004N3/20/SR

Beschlusstext:

Der Stadtrat widerruft die Zusammensetzung des Ausschusses für Stadtent-

wicklung und Wirtschaftsförderung und beschließt, diesen neu zu bilden.

Betreff:

Besetzung des Ausschusses für Stadtentwicklung und Wirtschaftsförderung
VO/0004N4/20/SR

Beschlusstext:

Die Besetzung des Ausschusses für Stadtentwicklung und Wirtschaftsförderung neben dem Oberbürgermeister erfolgt im Wege der Einigung aufgrund eines Vorschlages aus dem Stadtrat gemäß Anlage.

Ausschuss für Stadtentwicklung und Wirtschaftsförderung (SWA)

22 Mitglieder (13 Stadträte + 8 sachkundige Einwohner + Oberbürgermeister)

Fraktion	Art der Mitarbeit	Name	max. 3 Stellvertreter
–	Oberbürgermeister	Thomas Schubert (Vorsitzender)	Friederike Trommer
BnC	Stadtrat	Christian Buck	Alexander Stolle, Dr. Martin Wengenmayr, Andreas Ball
BnC	Stadträtin	Cornelia Obst	Alexander Stolle, Dr. Martin Wengenmayr, Andreas Ball
BnC	Stadtrat	Dr. Bernhard Mossner	Andreas Ball, Alexander Stolle, Dr. Martin Wengenmayr

weiter auf folgender Seite

Fraktion	Art der Mitarbeit	Name	max. 3 Stellvertreter
BnC	Stadträtin	Evelin Pörnyeszi	Dr. Martin Wengenmayr, Andreas Ball, Alexander Stolle
BnC	Stadtrat	Thomas Werner-Neubauer	Dr. Martin Wengenmayr, Andreas Ball, Alexander Stolle
BnC	Stadtrat	Jürgen Splettstößer	Andreas Ball, Alexander Stolle, Dr. Martin Wengenmayr
AfD	Stadtrat	Falk Aurich	Jochen Quaas, David Steinmann
AfD	Stadtrat	Daniel Horack	Jochen Quaas, David Steinmann
AfD	Stadträtin	Monika Haase	Jochen Quaas, David Steinmann
AfD	Stadtrat	Claus Preußel	Jochen Quaas, David Steinmann
CDU	Stadtrat	Joachim Eichler	Volkmar Franke, Brigitte Köhler, Thomas Damme
CDU	Stadtrat	Winfried Hamann	Volkmar Franke, Brigitte Köhler, Thomas Damme
CDC	Stadtrat	Dr. Jürgen Straube	Thomas Kneusel, Cathleen Sträche
BnC	sachkundiger Einwohner	Dr. Eberhard Bröhl	–
BnC	sachkundige Einwohnerin	Dr. Annekatriin Schob-Adam	–
BnC	sachkundiger Einwohner	Matthias Grosser	–
AfD	sachkundiger Einwohner	Dirk Taphorn	–
AfD	sachkundige Einwohnerin	Dr. Elisabeth Steinmann	–
CDU	sachkundiger Einwohner	Matthias Richter	–
CDU	sachkundiger Einwohner	Bernd Anders	–
CDC	sachkundiger Einwohner	Prof. Dr. Peter A. Schmidt	–

Betreff:

Neubildung des Finanzausschusses
VO/0005N3/20/SR

Beschlusstext:

Der Stadtrat widerruft die Zusammensetzung des Finanzausschusses und beschließt, diesen neu zu bilden.

Betreff:

Besetzung des Finanzausschusses
VO/0005N4/20/SR

Beschlusstext:

Die Besetzung des Finanzausschusses neben dem Oberbürgermeister erfolgt im Wege des Benennungsverfahrens. Nach dem Stärkeverhältnis der Fraktionen

verteilen sich die Sitze wie folgt:

Fraktion BnC:
3 Sitze, 2 sachkundige Einwohner
Fraktion AfD:
2 Sitze, 2 sachkundige Einwohner
Fraktion CDU:
1 Sitz, 1 sachkundiger Einwohner
Fraktion CDC: 0 Sitze, 0 Sitze
Einzelkandidat: 0 Sitze, 0 Sitze

Finanzausschuss (FA)

12 Mitglieder (6 Stadträte + 5 sachkundige Einwohner + Oberbürgermeister)

Fraktion	Art der Mitarbeit	Name	max. 3 Stellvertreter
–	Oberbürgermeister	Thomas Schubert (Vorsitzender)	Friederike Trommer
BnC	Stadtrat	Alexander Stolle	Dr. Bernhard Mossner, Cornelia Obst, Jürgen Splettstößer
BnC	Stadtrat	Dr. Martin Wengenmayr	Dr. Bernhard Mossner, Cornelia Obst, Jürgen Splettstößer
BnC	Stadtrat	Andreas Ball	Dr. Bernhard Mossner, Cornelia Obst, Jürgen Splettstößer
AfD	Stadtrat	Jochen Quaas	Monika Haase, Claus Preußel, David Steinmann
AfD	Stadtrat	Falk Aurich	Monika Haase, Claus Preußel, David Steinmann
CDU	Stadtrat	Joachim Eichler	Volkmar Franke, Winfried Hamann, Thomas Damme
BnC	sachkundiger Einwohner	Dirk Landrock	–
BnC	sachkundiger Einwohner	Alf Schwaten	–
AfD	sachkundiger Einwohner	Thomas Walther	–
AfD	sachkundiger Einwohner	Joachim Bauer	–
CDU	sachkundiger Einwohner	Torsten Pawlik	–

Betreff:

Neubildung des Betriebsausschusses
Kommunale Dienste
VO/0006N3/20/SR

Betreff:

Besetzung des Betriebsausschusses
Kommunale Dienste
VO/0006N4/20/SR

Je Stadtratsmitglied können bis zu drei
Stellvertreter bestellt werden. Nach dem
Stärkeverhältnis der Fraktionen verteilen
sich die Sitze wie folgt:

Fraktion BnC:

3 Sitze, 2 sachkundige Einwohner

Fraktion AfD:

2 Sitze, 2 sachkundige Einwohner

Fraktion CDU:

1 Sitz, 1 sachkundiger Einwohner

Fraktion CDC: 0 Sitze, 0 Sitze

Einzelkandidat: 0 Sitze, 0 Sitze

Beschlusstext:

Der Stadtrat widerruft die Zusammensetzung des Betriebsausschusses Kommunale Dienste und beschließt, diesen neu zu bilden.

Beschlusstext:

Die Besetzung des Betriebsausschusses Kommunale Dienste neben dem Oberbürgermeister erfolgt im Wege des Benennungsverfahrens unter Anwendung des Höchstzahlverfahrens nach d'Hondt.

Betriebsausschuss Kommunale Dienste (BKD)

12 Mitglieder (6 Stadträte + 5 sachkundige Einwohner + Oberbürgermeister)

Fraktion	Art der Mitarbeit	Name	max. 3 Stellvertreter
-	Oberbürgermeister	Thomas Schubert (Vorsitz)	Friederike Trommer
BnC	Stadträtin	Cornelia Obst	Prof. Dr. Uwe Marschner, Dr. Bernhard Mossner, Dr. Martin Wengenmayr
BnC	Stadtrat	Andreas Ball	Prof. Dr. Uwe Marschner, Dr. Bernhard Mossner, Dr. Martin Wengenmayr
BnC	Stadtrat	Thomas Werner-Neubauer	Prof. Dr. Uwe Marschner, Dr. Bernhard Mossner, Dr. Martin Wengenmayr
AfD	Stadtrat	David Steinmann	Claus Preußel, Monika Haase, Daniel Horack
AfD	Stadtrat	Jochen Quaas	Claus Preußel, Monika Haase, Daniel Horack
CDU	Stadtrat	Volkmar Franke	Joachim Eichler, Winfried Hamann, Thomas Damme
BnC	sachkundiger Einwohner	Karl Jungnickel	-
BnC	sachkundiger Einwohner	Wolfgang Tietze	-
AfD	sachkundiger Einwohner	Joachim Bauer	-
AfD	sachkundiger Einwohner	Thomas Walther	-
CDU	sachkundiger Einwohner	Axel Papenmeyer	-

Betreff:

Neubildung des Beirates für Ortsteile
VO/0007N3/20/SR

Betreff:

Besetzung des Beirates für Ortsteile
VO/0007N4/20/SR

Fraktionen verteilen sich die Sitze wie folgt:

Fraktion BnC:

2 Sitze, 2 sachkundige Einwohner,

Fraktion AfD:

2 Sitze, 1 sachkundiger Einwohner,

Fraktion CDU:

1 Sitz, 1 sachkundiger Einwohner,

Fraktion CDC: 0 Sitze, 0 Sitze

Einzelkandidat: 0 Sitze, 0 Sitze

Beschlusstext:

Der Stadtrat widerruft die Zusammensetzung des Beirates für Ortsteile und beschließt, diesen neu zu bilden.

Beschlusstext:

Die Besetzung des Beirates für Ortsteile erfolgt im Wege des Benennungsverfahrens. Nach dem Stärkeverhältnis der

Beirat für Ortsteile (BfO)

9 Mitglieder (5 Stadträte + 4 sachkundige Einwohner)

Fraktion	Art der Mitarbeit	Name	max. 3 Stellvertreter
BnC	Stadtrat	Jürgen Spletstößer	Alexander Stolle, Thomas Werner-Neubauer, Cornelia Obst
BnC	Stadträtin	Evelin Pörnyeszi	Alexander Stolle, Thomas Werner-Neubauer, Cornelia Obst
AfD	Stadtrat	Falk Aurich	Daniel Horack, Jochen Quaas, David Steinmann
AfD	Stadtrat	Claus Preußel	Monika Haase, Daniel Horack, Jochen Quaas
CDU	Stadtrat	Thomas Damme	Brigitte Köhler, Joachim Eichler, Winfried Hamann
BnC	sachkundiger Einwohner	Dirk Landrock	-
BnC	sachkundiger Einwohner	Matthias Grosser	-
AfD	sachkundige Einwohnerin	Dr. Elisabeth Steinmann	-
CDU	sachkundiger Einwohner	Matthias Richter	-

Betreff:

Neubildung des Aufsichtsrates der Beteiligungs- und Verwaltungsgesellschaft Coswig mbH
VO/0009N6/20/SR

zahlverfahrens nach d'Hondt. Nach dem Stärkeverhältnis der Fraktionen und Losentscheid über einen Sitz zwischen den Fraktionen BnC und CDU verteilen sich die Sitze wie folgt:

Fraktion BnC: 4 Sitze,
Fraktion AfD: 2 Sitze,
Fraktion CDU: 1 Sitz,
Fraktion CDC: 1 Sitz,
Einzelkandidat: 0 Sitze

Beschlusstext:

Der Stadtrat widerruft die Zusammensetzung des Aufsichtsrates der Beteiligungs- und Verwaltungsgesellschaft Coswig mbH und beschließt, diesen neu zu bilden.

Aufsichtsrat der Beteiligungs- und Verwaltungsgesellschaft Coswig mbH (AR BVG)
9 Aufsichtsratsmitglieder

Fraktion	Art der Mitarbeit	Name
–	Oberbürgermeister	Thomas Schubert
BnC	Aufsichtsrat	Egmont Pönisch
BnC	Aufsichtsrat	Wilhelm Minschke
BnC	Aufsichtsrätin	Evelin Pörnyeszi
BnC	Aufsichtsrat	Andreas Walther
AfD	Aufsichtsrat	Jochen Quaas
AfD	Aufsichtsrat	David Steinmann
CDU	Aufsichtsrat	Joachim Eichler
CDC	Aufsichtsrätin	Britt Kassau

Betreff:

Besetzung des Aufsichtsrates der Beteiligungs- und Verwaltungsgesellschaft Coswig mbH
VO/0009N7/20/SR

Beschlusstext:

Die Bestellung der Mitglieder des Aufsichtsrates der Beteiligungs- und Verwaltungsgesellschaft Coswig mbH neben dem Oberbürgermeister bzw. dem von ihm benannten Bediensteten der Verwaltung erfolgt im Wege des Benennungsverfahrens unter Anwendung des Höchst-

Betreff:

Neubildung der Verbandsversammlung des Abwasserzweckverbandes GKA Meißen
VO/0018N3/20/SR

Verbandsversammlung des Abwasserzweckverbandes
Gemeinschaftskläranlage Meißen (AZV GKA)

5 Mandate für die Große Kreisstadt Coswig – einschließlich OB

Fraktion	Art der Mitarbeit	Name
–	Oberbürgermeister	Thomas Schubert
BnC	Mitglied	Cornelia Obst
BnC	Mitglied	Alexander Stolle
CDU	Mitglied	Winfried Hamann
AfD	Mitglied	Daniel Horack

Beschlusstext:

Der Stadtrat widerruft die Zusammensetzung der Verbandsversammlung des Abwasserzweckverbandes GKA Meißen und beschließt, diese neu zu bilden.

Betreff:

Besetzung der Verbandsversammlung des Abwasserzweckverbandes GKA Meißen
VO/0018N4/20/SR

Stellvertreterbenennung**Beschlusstext:**

Der Stadtrat bestellt die Mitglieder und Stellvertreter der Verbandsversammlung des Abwasserzweckverbandes GKA Meißen im Wege der Einigung gemäß Anlage.

Fraktion	Art der Mitarbeit	Name
–	Bürgermeisterin	Friederike Trommer
BnC	Mitglied	Christian Buck
BnC	Mitglied	Prof. Dr. Uwe Marschner
CDU	Mitglied	Volkmar Franke
AfD	Mitglied	David Steinmann

Betreff:

Naturschutzrechtliche Ausgleichs- und Ersatzmaßnahmen Gewerbegebiet EWS – Vereinbarung mit Gemeinde Weinböhla
VO/0227/21/SR

Beschlusstext:

Der Stadtrat beschließt die Vereinbarung mit der Gemeinde Weinböhla über die Herstellung und Pflege der naturschutzrechtlichen Ausgleichs- und Ersatzmaßnahmen innerhalb des Gewerbegebietes EWS gemäß Anlage.

Betreff:

Aufstellung Bauleitplanung Nr. 70 „Ergänzungssatzung Hohensteinstraße“
VO/0220/21/SR

Beschlusstext:

Der Stadtrat beschließt die Aufstellung der Ergänzungssatzung „Hohensteinstraße“ gemäß § 34 Abs. 4 Nr. 3 BauGB. Der Beschluss ist ortsüblich bekannt zu machen. (siehe Öffentliche Bekanntmachungen)

Betreff:

Aufstellung Bebauungsplan Nr. 71 „Wohngebiet Elbgaustraße“
VO/0219/21/SR

Beschlusstext:

Der Stadtrat beschließt die Aufstellung des Bebauungsplanes Nr. 71 „Wohngebiet Elbgaustraße“ gemäß § 2 Abs. 1 BauGB. Der Beschluss ist ortsüblich bekannt zu machen. (siehe Öffentliche Bekanntmachungen)

Betreff:

Gebietsabgrenzung für das Fördergebiet „Spitzgrund 2030“ im Programm „Wach-

tum und nachhaltige Erneuerung – Lebenswerte Quartiere gestalten“ (WEP)
VO/0214/21/SR

Beschlusstext:

Der Stadtrat beschließt gemäß § 171 b BauGB die Abgrenzung des auf dem Stadtentwicklungskonzept „Spitzgrund 2030“ beruhenden Fördergebietes „Spitzgrund 2030“ im Programm „Wachstum und nachhaltige Erneuerung – Lebenswerte Quartiere gestalten“ (WEP) gemäß Anlage (Lageplan). Der Stadtrat beauftragt die Verwaltung mit der Antragstellung zur Aufnahme in das Förderprogramm WEP gemäß Programmaufruf 2022.

Impressum

Coswiger Amtsblatt, 11. Jahrgang

Herausgeber

Große Kreisstadt Coswig
Verantwortlich für den amtlichen Teil:
Oberbürgermeister Thomas Schubert
E-Mail: amtsblatt@stadt.coswig.de
www.coswig.de

Gesamtherstellung

Satztechnik Meißen GmbH
Am Sand 1 c · 01665 Nieschütz
Tel. 03525 7186-0 · Fax 03525 7186-12
www.satztechnik-meissen.de

Verteilung

MVD, Auslage im Bürgerbüro des Rathauses

Download

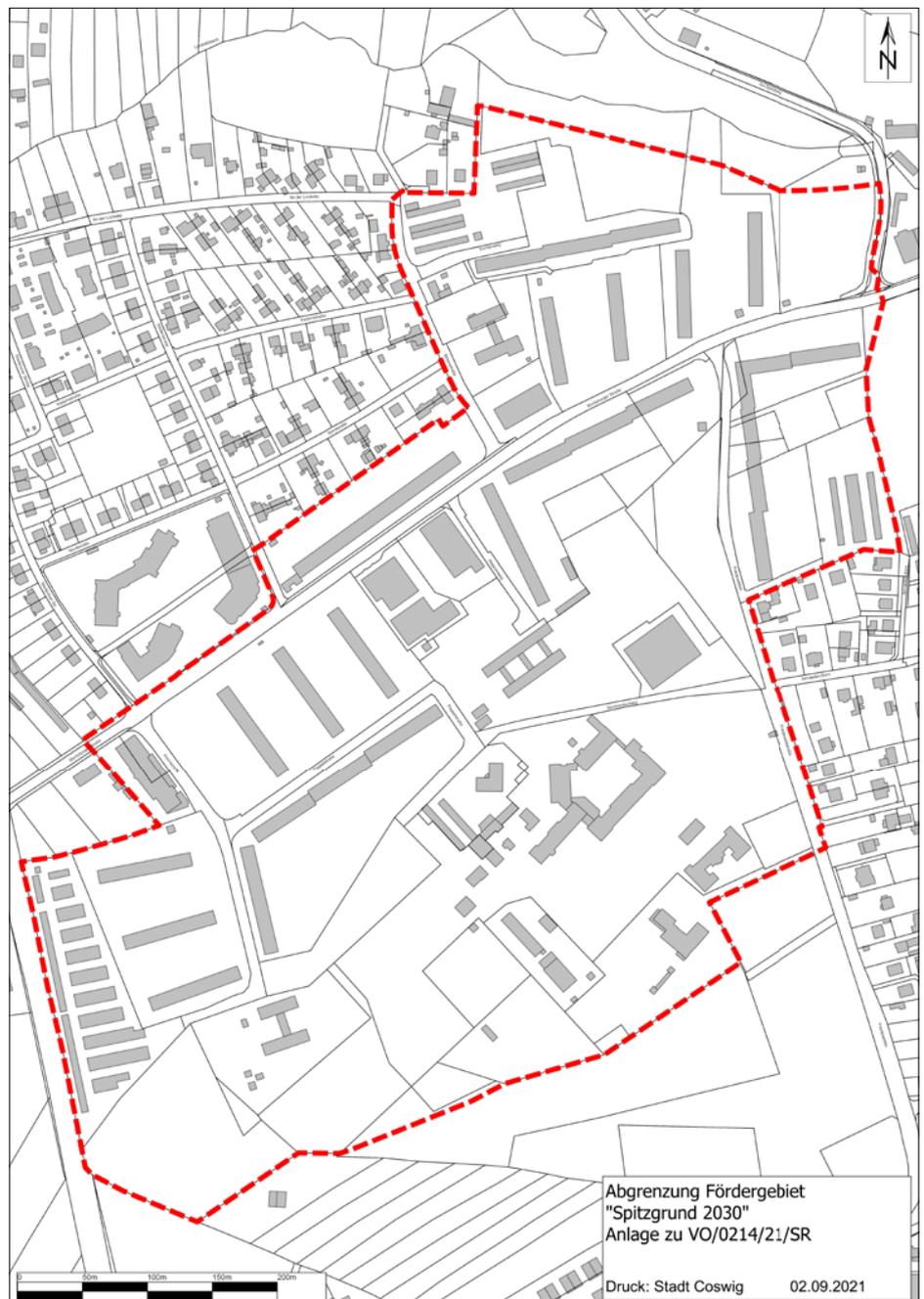
www.coswig.de/service/idx_serv.htm

Auflage 12.300**Anzeigenverwaltung**

Satztechnik Meißen GmbH
Wolfgang Fesel
Telefon 0177 4577181 · Fax 03525 7186-10

Das nächste Coswiger Amtsblatt erscheint
am 30. Oktober 2021.

**Keine Gewähr für die Richtigkeit
von Veranstaltungsterminen unter
„Informationen“. Es besteht kein
Rechtsanspruch auf Zustellung.**



Anlage: WEP Spitzgrund

Betreff:

Feststellung des Jahresabschlusses des Eigenbetriebes Kommunale Dienste Coswig zum 31. Dezember 2020
VO/0228/21/SR

Beschlusstext:

Der Stadtrat stellt den Jahresabschluss zum 31. Dezember 2020 für das Wirtschaftsjahr (1. Januar bis 31. Dezember 2020) des EKDC mit folgendem Ergebnis fest:

	31.12.2020
	EUR
Bilanzsumme	38.805.291,59
<i>davon auf der Aktivseite</i>	
• Anlagevermögen	36.407.685,26
• Umlaufvermögen	2.396.137,47
<i>davon auf der Passivseite</i>	
• Stammkapital	51.564,59
• Kapitalrücklage	1.065.135,30
• Jahresgewinn	905.151,90
• Gewinnvortrag	3.020.155,37
• Sonderposten	12.910.623,81
• Rückstellungen	36.000,00
• Verbindlichkeiten	20.816.659,62
Summe Erträge	4.517.659,37
Summe Aufwendungen	3.612.507,47

und entlastet die Betriebsleitung. Für den Jahresabschluss und den Lagebericht ist

eine öffentliche Auslegung durchzuführen. Zeit und Ort sind öffentlich bekannt zu geben. (siehe Öffentliche Bekanntmachungen)

Betreff:

Behandlung des Jahresgewinns aus dem Wirtschaftsjahr 1. Januar bis 31. Dezember 2020 des Eigenbetriebes Kommunale Dienste Coswig
VO/0229/21/SR

Beschlusstext:

Der Jahresgewinn i.H.v. 905.151,90 EUR des Wirtschaftsjahres 1. Januar bis 31. Dezember 2020 des EKDC ist auf neue Rechnung vorzutragen.

Betreff:

Bestellung des Abschlussprüfers für den Jahresabschluss 31. Dezember 2021 für den Eigenbetrieb Kommunale Dienste Coswig
VO/0230/21/SR

Beschlusstext:

Der Stadtrat bestellt die:
Roever Broenner Susat Mazars GmbH & Co. KG Wirtschaftsprüfungsgesellschaft, Kleine Brüdergasse 3, 01067 Dresden

zur Prüfung des Jahresabschlusses zum 31. Dezember 2021 des Eigenbetriebes Kommunale Dienste Coswig.

Betreff:

Mittelumschichtung 2021
VO/0217/21/SR

Beschlusstext:

Der Stadtrat beschließt die notwendigen Mittelumschichtungen im Haushaltsjahr 2021. Der Stadtrat bestätigt damit gleich-

zeitig die in der Anlage in den Registern A bis H dargestellten Umschichtungen von Haushaltsmitteln und bestätigt diese als über- und außerplanmäßige Aufwendungen/Auszahlungen einschließlich der vorgeschlagenen Deckung aus Mehrerträgen/-einzahlungen und Minderaufwendungen/-auszahlungen.

Betreff:

Grundsatzbeschluss zur Umwandlung von Ausgleichsbeträgen in ein Tilgungsdarlehen nach § 154 BauGB
VO/0222/21/SR

Beschlusstext:

1. Der Stadtrat beschließt die festzusetzenden Zins- und Tilgungssätze nach § 154 Abs. 5 BauGB mit folgender Höhe: Regelzinssatz 2,5 v. H. p. a. Regeltilgungssatz 5,0 v. H. p. a.
2. Der Stadtrat ermächtigt den Oberbürgermeister, in besonderen Härtefällen und bei Vorliegen eines besonderen öffentlichen Interesses die Zins- und Tilgungssätze nach § 154 Abs. 5 BauGB auf bis zu Zinssatz: 0,5 v. H. p. a. sowie Tilgungssatz: 1,0 v. H. p. a. zu reduzieren.

Betreff:

Neufassung der Polizeiverordnung der Großen Kreisstadt Coswig zur Aufrechterhaltung der öffentlichen Sicherheit und Ordnung in Coswig (Sachsen)
VO/0225/21/SR

Beschlusstext:

Der Stadtrat beschließt die Neufassung der Polizeiverordnung der Großen Kreisstadt Coswig zur Aufrechterhaltung der öffentlichen Sicherheit und Ordnung gemäß Anlage.

Öffentliche Bekanntmachung

Bekanntmachung des Jahresabschlusses 2020

Der Jahresabschluss 2020 der **Wasser Abwasser Betriebsgesellschaft Coswig mbH** wurde in der Gesellschafterversammlung am 28. September 2021 festgestellt.

Für den Abschluss des Geschäftsjahres vom 1. Januar 2020 bis 31. Dezember 2020 sowie für den Lagebericht erteilte die beauftragte Wirtschaftsprüfungsgesellschaft Mazars GmbH & Co. KG Ham-

burg, Zweigniederlassung Dresden am 15. Juni 2021 den

**uneingeschränkten
Bestätigungsvermerk.**

Der Jahresabschluss und der Lagebericht werden in der Zeit vom

18. bis 26. Oktober 2021

in den Geschäftsräumen der WAB Coswig mbH, Karrasstraße 3 in 01640 Coswig, montags bis freitags, jeweils von 9.00 bis 12.00 Uhr sowie dienstags und donnerstags auch von 13.00 bis 16.00 Uhr ausgelegt.

Jörg Morgenstern
Geschäftsführer WAB Coswig mbH

Öffentliche Bekanntmachung

Aufstellung des Planverfahrens Nr. 70 „Ergänzungssatzung Hohensteinstraße“

1. Der Stadtrat der Stadt Coswig hat am 6. Oktober 2021 in öffentlicher Sitzung mit Beschluss Nr. VO/0220/21/SR die Aufstellung des Planverfahrens Nr. 70 „Ergänzungssatzung Hohensteinstraße“ beschlossen.

Flächennutzungsplan (FNP) der Stadt als Wohnbaufläche ausgewiesen.

§ 13 Abs. 2 Satz 1 Nr. 2 und 3 sowie Satz 2 BauGB (Vereinfachtes einstufiges Verfahren) anzuwenden.

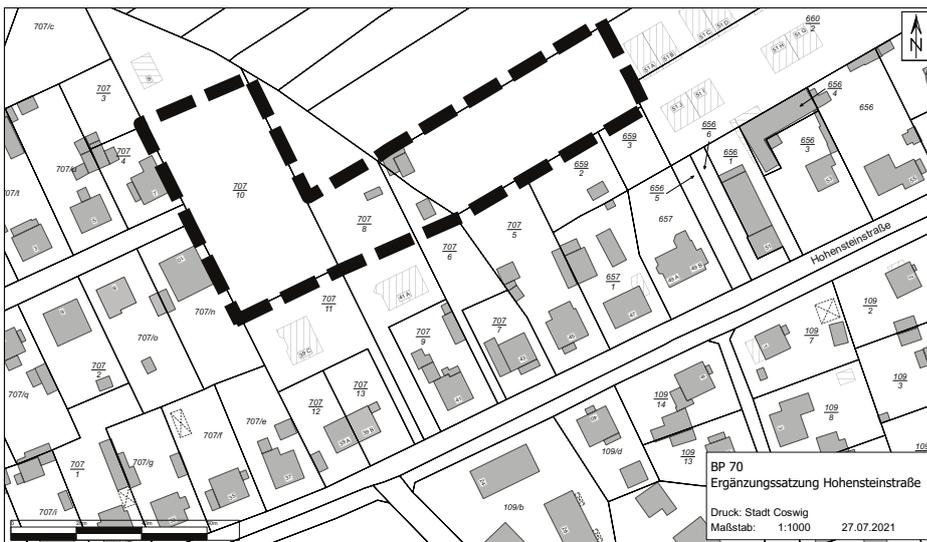
2. Gemäß § 34 Abs. 4 Nr. 3 Baugesetzbuch (BauGB) kann die Gemeinde durch Satzung einzelne Außenbereichsflächen in die im Zusammenhang bebauten Ortsteile einbeziehen, wenn die einbezogenen Flächen durch die bauliche Nutzung des angrenzenden Bereichs entsprechend geprägt sind (Ergänzungssatzung).

4. Gemäß § 34 Abs. 6 BauGB sind die Vorschriften über die Öffentlichkeits- und Behördenbeteiligung nach

Coswig, den 07.10.2021

Thomas Schubert, Oberbürgermeister

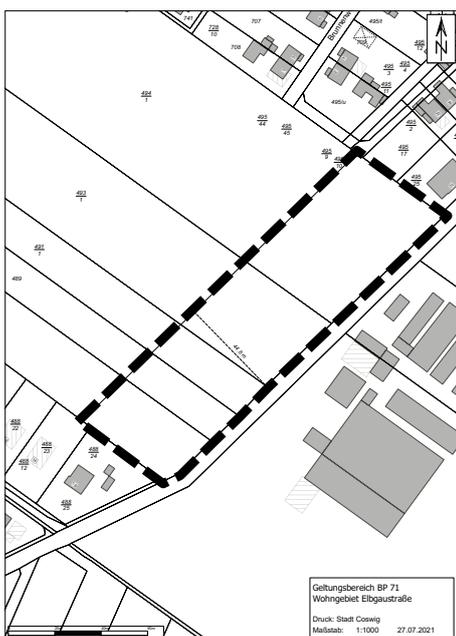
3. Im Bereich zwischen Hohensteinstraße und Lehdenweg sind durch das Vorhandensein der Bebauung diese Voraussetzungen gegeben. Der Bereich umfasst eine Fläche von ca. 4.985m². Die Grenze des räumlichen Geltungsbereichs ist im nachfolgenden Übersichtslageplan dargestellt. Die Fläche ist im rechtswirksamen



Anlage: Lageplan mit Geltungsbereich der Ergänzungssatzung „Hohensteinstraße“

Öffentliche Bekanntmachung

Aufstellung des Bebauungsplanes Nr. 71 „Wohngebiet Elbgaustraße“



Anlage: Lageplan mit Geltungsbereich des Bebauungsplans Nr. 71 „Wohngebiet Elbgaustraße“

1. Der Stadtrat der Stadt Coswig hat am 6. Oktober 2021 in öffentlicher Sitzung mit Beschluss Nr. VO/0219/21/SR die Aufstellung des Bebauungsplanes Nr. 71 „Wohngebiet Elbgaustraße“ beschlossen.

Abs. 4, vom Umweltbericht nach § 2a und von der zusammenfassenden Erklärung nach § 6 Abs. 5 Satz 3 und § 10 Abs. 4 BauGB abgesehen.

2. Der Bebauungsplan soll die Zulässigkeit von Wohnnutzungen auf Flächen begründen, die sich an im Zusammenhang bebaute Ortsteile anschließen, und er hat eine Grundfläche von weniger als 10.000 m². Damit wird das Verfahren nach § 13 b BauGB (Einbeziehung von Außenbereichsflächen in das beschleunigte Verfahren) durchgeführt. Im Verfahren nach § 13 b BauGB gelten die Vorschriften des vereinfachten Verfahrens nach § 13 Abs. 2 und 3 Satz 1 BauGB. Damit wird von der frühzeitigen Unterrichtung und Erörterung nach § 3 Abs. 1 und § 4 Abs. 1 BauGB sowie von der Umweltprüfung nach § 2

3. Die allgemeinen Ziele und Zwecke der Planung beinhalten die Schaffung der rechtlichen Voraussetzungen für ein Allgemeines Wohngebiet nach § 4 BauNVO mit maximal acht Bauplätzen für Einfamilienhäuser, die sich in ihrer Baumasse an den umgebenden Wohnhäusern orientieren. Die Verkehrsanbindung und medientechnische Erschließung erfolgen über die Elbgaustraße.

4. Der Bebauungsplan umfasst eine Fläche von ca. 7.170 m². Die Grenze des räumlichen Geltungsbereichs ist im nachfolgenden Übersichtslageplan nachrichtlich wiedergegeben.

Coswig, den 07.10.2021

Thomas Schubert, Oberbürgermeister

Öffentliche Bekanntmachung

Öffentliche Auslegung Jahresabschluss und Lagebericht zum 31. Dezember 2020 des Eigenbetriebes Kommunale Dienste Coswig

Gemäß § 95 a Sächsische Gemeindeordnung des Freistaates Sachsen werden der Jahresabschluss und der Lagebericht 2020 des Eigenbetriebes Kommunale Dienste Coswig gemäß Beschlussfassung des Stadtrates am 6. Oktober 2021

in der Zeit vom

18. bis 26. Oktober 2021

in den Geschäftsräumen des Eigenbetriebes Kommunale Dienste Coswig, Karras-

straße 3 in 01640 Coswig, montags bis freitags, jeweils von 9.00 bis 12.00 Uhr sowie dienstags und donnerstags auch von 13.00 bis 16.00 Uhr ausgelegt.

Jörg Morgenstern, Betriebsleiter EKDC

Bestätigungsvermerk des unabhängigen Abschlussprüfers

An den Eigenbetrieb Kommunale Dienste Coswig, Coswig

staates Sachsen und stellt die Chancen und Risiken der zukünftigen Entwicklung zutreffend dar.

Prüfungsurteile

Wir haben den Jahresabschluss des Eigenbetriebes Kommunale Dienste Coswig, Coswig, – bestehend aus der Bilanz zum 31. Dezember 2020 und der Gewinn- und Verlustrechnung für das Wirtschaftsjahr vom 1. Januar 2020 bis zum 31. Dezember 2020 sowie dem Anhang, einschließlich der Darstellung der Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden – geprüft. Darüber hinaus haben wir den Lagebericht des Eigenbetriebes Kommunale Dienste Coswig, Coswig, für das Wirtschaftsjahr vom 1. Januar 2020 bis zum 31. Dezember 2020 geprüft.

Gemäß § 322 Abs. 3 Satz 1 HGB erklären wir, dass unsere Prüfung zu keinen Einwendungen gegen die Ordnungsmäßigkeit des Jahresabschlusses und des Lageberichts geführt hat.

Grundlage für die Prüfungsurteile

Wir haben unsere Prüfung des Jahresabschlusses und des Lageberichts in Übereinstimmung mit § 317 HGB und § 32 SächsEigBVO unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung durchgeführt. Unsere Verantwortung nach diesen Vorschriften und Grundsätzen ist im Abschnitt „Verantwortung des Abschlussprüfers für die Prüfung des Jahresabschlusses und des Lageberichts“ unseres Bestätigungsvermerks weitergehend beschrieben. Wir sind von dem Eigenbetrieb unabhängig in Übereinstimmung mit den deutschen handelsrechtlichen und berufsrechtlichen Vorschriften und haben unsere sonstigen deutschen Berufspflichten in Übereinstimmung mit diesen Anforderungen erfüllt. Wir sind der Auffassung, dass die von uns erlangten Prüfungsnachweise ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unsere Prüfungsurteile zum Jahresabschluss und zum Lagebericht zu dienen.

Verantwortung der gesetzlichen Vertreter und des Betriebsausschusses für den Jahresabschluss und den Lagebericht

Die gesetzlichen Vertreter sind verantwortlich für die Aufstellung des Jahresabschlusses, der den Vorschriften der Eigenbetriebsverordnung des Freistaates Sachsen in Verbindung mit den einschlä-

gigen deutschen, für Kapitalgesellschaften geltenden handelsrechtlichen Vorschriften in allen wesentlichen Belangen entspricht, und dafür, dass der Jahresabschluss unter Beachtung der deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage des Eigenbetriebs vermittelt. Ferner sind die gesetzlichen Vertreter verantwortlich für die internen Kontrollen, die sie in Übereinstimmung mit den deutschen Grundsätzen ordnungsmäßiger Buchführung als notwendig bestimmt haben, um die Aufstellung eines Jahresabschlusses zu ermöglichen, der frei von wesentlichen – beabsichtigten oder unbeabsichtigten – falschen Darstellungen ist.

Bei der Aufstellung des Jahresabschlusses sind die gesetzlichen Vertreter dafür verantwortlich, die Fähigkeit des Eigenbetriebs zur Fortführung der Unternehmenstätigkeit zu beurteilen. Des Weiteren haben sie die Verantwortung, Sachverhalte in Zusammenhang mit der Fortführung der Unternehmenstätigkeit, sofern einschlägig, anzugeben. Darüber hinaus sind sie dafür verantwortlich, auf der Grundlage des Rechnungslegungsgrundsatzes der Fortführung der Unternehmenstätigkeit zu bilanzieren, sofern dem nicht tatsächliche oder rechtliche Gegebenheiten entgegenstehen.

Außerdem sind die gesetzlichen Vertreter verantwortlich für die Aufstellung des Lageberichts, der insgesamt ein zutreffendes Bild von der Lage des Eigenbetriebs vermittelt sowie in allen wesentlichen Belangen mit dem Jahresabschluss in Einklang steht, den Vorschriften der Eigenbetriebsverordnung des Freistaates Sachsen entspricht und die Chancen und Risiken der zukünftigen Entwicklung zu-

Nach unserer Beurteilung aufgrund der bei der Prüfung gewonnenen Erkenntnisse

- entspricht der beigefügte Jahresabschluss in allen wesentlichen Belangen den Vorschriften der Eigenbetriebsverordnung des Freistaates Sachsen in Verbindung mit den einschlägigen deutschen, für Kapitalgesellschaften geltenden handelsrechtlichen Vorschriften und vermittelt unter Beachtung der deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens- und Finanzlage des Eigenbetriebs zum 31. Dezember 2020 sowie seiner Ertragslage für das Wirtschaftsjahr vom 1. Januar 2020 bis zum 31. Dezember 2020 und
- vermittelt der beigefügte Lagebericht insgesamt ein zutreffendes Bild von der Lage des Eigenbetriebs. In allen wesentlichen Belangen steht dieser Lagebericht in Einklang mit dem Jahresabschluss, entspricht den Vorschriften der Eigenbetriebsverordnung des Frei-

treffend darstellt. Ferner sind die gesetzlichen Vertreter verantwortlich für die Vorkehrungen und Maßnahmen (Systeme), die sie als notwendig erachtet haben, um die Aufstellung eines Lageberichts in Übereinstimmung mit den anzuwendenden Vorschriften der Eigenbetriebsverordnung des Freistaates Sachsen zu ermöglichen, und um ausreichende geeignete Nachweise für die Aussagen im Lagebericht erbringen zu können.

Der Betriebsausschuss ist verantwortlich für die Überwachung des Rechnungslegungsprozesses des Eigenbetriebs zur Aufstellung des Jahresabschlusses und des Lageberichtes.

Verantwortung des Abschlussprüfers für die Prüfung des Jahresabschlusses und des Lageberichts

Unsere Zielsetzung ist, hinreichende Sicherheit darüber zu erlangen, ob der Jahresabschluss als Ganzes frei von wesentlichen – beabsichtigten oder unbeabsichtigten – falschen Darstellungen ist, und ob der Lagebericht insgesamt ein zutreffendes Bild von der Lage des Eigenbetriebs vermittelt sowie in allen wesentlichen Belangen mit dem Jahresabschluss sowie mit den bei der Prüfung gewonnenen Erkenntnissen in Einklang steht, den Vorschriften der Eigenbetriebsverordnung des Freistaates Sachsen entspricht und die Chancen und Risiken der zukünftigen Entwicklung zutreffend darstellt, sowie einen Bestätigungsvermerk zu erteilen, der unsere Prüfungsurteile zum Jahresabschluss und zum Lagebericht beinhaltet.

Hinreichende Sicherheit ist ein hohes Maß an Sicherheit, aber keine Garantie dafür, dass eine in Übereinstimmung mit § 317 HGB und § 32 SächsEigBVO unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung durchgeführte Prüfung eine wesentliche falsche Darstellung stets aufdeckt. Falsche Darstellungen können aus Verstößen oder Unrichtigkeiten resultieren und werden als wesentlich angesehen, wenn vernünftigerweise erwartet werden könnte, dass sie einzeln oder insgesamt die auf der Grundlage dieses Jahresabschlusses und Lageberichts getroffenen wirtschaftlichen Entscheidungen von Adressaten beeinflussen.

Während der Prüfung üben wir pflichtgemäßes Ermessen aus und bewahren eine kritische Grundhaltung. Darüber hinaus

- identifizieren und beurteilen wir die Risiken wesentlicher – beabsichtigter oder unbeabsichtigter – falscher Darstellungen im Jahresabschluss und im Lagebericht, planen und führen Prüfungshandlungen als Reaktion auf diese Risiken durch sowie erlangen Prüfungsnachweise, die ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unsere Prüfungsurteile zu dienen. Das Risiko, dass wesentliche falsche Darstellungen nicht aufgedeckt werden, ist bei Verstößen höher als bei Unrichtigkeiten, da Verstöße betrügerisches Zusammenwirken, Fälschungen, beabsichtigte Unvollständigkeiten, irreführende Darstellungen bzw. das Außerkraftsetzen interner Kontrollen beinhalten können.
- gewinnen wir ein Verständnis von dem für die Prüfung des Jahresabschlusses relevanten internen Kontrollsystem und den für die Prüfung des Lageberichts relevanten Vorkehrungen und Maßnahmen, um Prüfungshandlungen zu planen, die unter den gegebenen Umständen angemessen sind, jedoch nicht mit dem Ziel, ein Prüfungsurteil zur Wirksamkeit dieser Systeme des Eigenbetriebs abzugeben.
- beurteilen wir die Angemessenheit der von den gesetzlichen Vertretern angewandten Rechnungslegungsmethoden sowie die Vertretbarkeit der von den gesetzlichen Vertretern dargestellten geschätzten Werte und damit zusammenhängenden Angaben.
- ziehen wir Schlussfolgerungen über die Angemessenheit des von den gesetzlichen Vertretern angewandten Rechnungslegungsgrundsatzes der Fortführung der Unternehmenstätigkeit sowie auf der Grundlage der erlangten Prüfungsnachweise, ob eine wesentliche Unsicherheit im Zusammenhang mit Ereignissen oder Gegebenheiten besteht, die bedeutsame Zweifel an der Fähigkeit des Eigenbetriebs zur Fortführung der Unternehmenstätigkeit aufwerfen können. Falls wir zu dem Schluss kommen, dass eine wesentliche Unsicherheit besteht, sind wir verpflichtet, im Bestätigungsvermerk auf die dazugehörigen Angaben im Jahresabschluss und im Lagebericht aufmerksam zu machen oder, falls diese Angaben unangemessen sind, unser jeweiliges Prüfungsurteil zu modifizieren. Wir ziehen unsere Schlussfolgerungen auf der Grundlage der bis zum Datum unseres

Bestätigungsvermerks erlangten Prüfungsnachweise. Zukünftige Ereignisse oder Gegebenheiten können jedoch dazu führen, dass der Eigenbetrieb seine Unternehmenstätigkeit nicht mehr fortführen kann.

- beurteilen wir die Gesamtdarstellung, den Aufbau und den Inhalt des Jahresabschlusses einschließlich der Angaben sowie ob der Jahresabschluss die zugrunde liegenden Geschäftsvorfälle und Ereignisse so darstellt, dass der Jahresabschluss unter Beachtung der deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage des Eigenbetriebs vermittelt.
- beurteilen wir den Einklang des Lageberichts mit dem Jahresabschluss, seine Gesetzesentsprechung und das von ihm vermittelte Bild von der Lage des Eigenbetriebs.
- führen wir Prüfungshandlungen zu den von den gesetzlichen Vertretern dargestellten zukunftsorientierten Angaben im Lagebericht durch. Auf Basis ausreichender geeigneter Prüfungsnachweise vollziehen wir dabei insbesondere die den zukunftsorientierten Angaben von den gesetzlichen Vertretern zugrunde gelegten bedeutsamen Annahmen nach und beurteilen die sachgerechte Ableitung der zukunftsorientierten Angaben aus diesen Annahmen. Ein eigenständiges Prüfungsurteil zu den zukunftsorientierten Angaben sowie zu den zugrunde liegenden Annahmen geben wir nicht ab. Es besteht ein erhebliches unvermeidbares Risiko, dass künftige Ereignisse wesentlich von den zukunftsorientierten Angaben abweichen.

Wir erörtern mit den für die Überwachung Verantwortlichen unter anderem den geplanten Umfang und die Zeitplanung der Prüfung sowie bedeutsame Prüfungsfeststellungen, einschließlich etwaiger Mängel im internen Kontrollsystem, die wir während unserer Prüfung feststellen.

Dresden, 30. August 2021

*Mazars GmbH & Co. KG
Wirtschaftsprüfungsgesellschaft
Steuerberatungsgesellschaft*

*Bert Franke, Wirtschaftsprüfer
René Stolzenburg, Wirtschaftsprüfer*

Stellenausschreibungen

Die Große Kreisstadt Coswig sucht zum nächstmöglichen Termin eine/-n

Systemadministrator/-in in der Anwendungsbetreuung

Die Informatikabteilung ist der zentrale IT-Dienstleister für alle Bereiche der Coswiger Stadtverwaltung. Als zukünftiger Systemadministrator in der Anwendungsbetreuung mit Schwerpunkt Finanzen gestalten Sie die EDV-Landschaft in einer modernen Verwaltung aktiv mit.

Ihr Aufgabengebiet beinhaltet:

- Administration und Nutzerbetreuung spezieller Anwendungssoftware in den Fachgebieten (Schwerpunkt Finanzen, ergänzend Meldewesen, Wahlen, Ordnungswesen),
- Umsetzung von innerbetrieblichen Prozessabläufen in Fachanwendungen,
- Pflege der Schnittstellen von Fachanwendungen zu externen Programmen
- Mitwirkung beim Betrieb und der Bereitstellung von PC-Arbeitsplätzen; Installation von Fachanwendungen, Einrichtung von Nutzern,
- Einführung und Pflege von Diensten im

Rahmen von eGovernment-Projekten, • Helpdesk für Standardbürosoftware (Microsoft Office), Drucker- und PC-Technik im Rahmen des operativen IT-Dienstbetriebes.

Sie erfüllen folgende Voraussetzungen:

- abgeschlossenes (Fach-)Hochschulstudium der Fachrichtung Informatik o.Ä. oder Abschluss einer Verwaltungshochschule mit Schwerpunkt Informatik oder Finanzwesen (Betriebswirt Informatik o.Ä.),
- besonders wünschenswert sind weiterführende Kenntnisse in der Anwendung und/oder Administration von Finanzprogrammen (Rechnungswesen, Anlagenbuchhaltung, Kassenwesen, Vollstreckung),
- Eigeninitiative und Verantwortungsbereitschaft mit Teamfähigkeit und Sozialkompetenz sowie Bereitschaft zur Weiterbildung werden vorausgesetzt,
- Verhandlungsgeschick und Durchsetzungsvermögen,
- freundliches, überzeugendes Auftreten sowie Kommunikationsfähigkeiten,
- Bewältigung komplexer, fachgebietsübergreifende Sachverhalte.

Wir bieten Ihnen:

- eine abwechslungsreiche und anspruchsvolle Tätigkeit in einem motivierten Team,
- Vollzeitbeschäftigung, ab 01.01.2022: 39,5 Stunden,
- eine nach Entgeltgruppe 10 TVöD bewertete, unbefristete Stelle bei Vorliegen der entsprechenden Qualifikation,
- Jobticket/Gesundheitsmanagement
- Unterstützung/Finanzierung bei Fort- und Weiterbildungen,
- Gleitzeitregelung.

Ihre ausführlichen Bewerbungsunterlagen richten Sie bitte **bis zum 31. Oktober 2021** an:

Stadtverwaltung Coswig
Personal und Organisation
Karrasstraße 2, 01640 Coswig

Senden Sie uns nur Kopien Ihrer Unterlagen zu, da sämtliche Bewerbungsunterlagen nach Abschluss des Stellenbesetzungsverfahrens datenschutzkonform vernichtet werden. Mit Ihrer Bewerbung erklären Sie sich mit der Speicherung Ihrer personenbezogenen Daten für die Dauer des Stellenbesetzungsverfahrens einverstanden. Etwaige Bewerbungs- und Vorstellungskosten werden nicht übernommen.

Die Informatikabteilung ist der zentrale IT-Dienstleister für alle Bereiche der Coswiger Stadtverwaltung. Um auch die allgemeinen Verwaltungsabläufe des Rathauses in elektronische Verfahren umwandeln zu können, bedarf es der notwendigen Kompetenzen. Ziel ist die durchgängige und sichere Digitalisierung dieser Verwaltungsprozesse unter Berücksichtigung organisatorischer und rechtlicher Vorgaben.

Die Große Kreisstadt Coswig bietet zum 1. September 2022 einen

Praxisplatz für die berufspraktischen Semester des Studienganges „Digitale Verwaltung“ an der Hochschule Meißen (HSF) zur Erlangung des akademischen Grades Bachelor of Science (B. Sc.).

Sie erwarten:

- ein praxisnahes, modular aufgebautes Studium an der Hochschule Meißen mit team- und projektorientierten Lernphasen,

- Anwendung und Erweiterung des Wissens im Fachgebiet Informatik sowie in Bereichen der Verwaltung.

Sie erfüllen folgende

Voraussetzungen:

- vorhandene abgeschlossene, zu einem Fachhochschulstudium berechtigende Schul- oder Ausbildung,
- eingegangene Bewerbung im Bewerberportal der HSF Meißen,
- bestandenes zentrales Auswahlverfahren an der HSF Meißen,
- Interesse an informationsverarbeitenden Technologien sowie Verwaltungsprozessen,
- Eigeninitiative und Verantwortungsbereitschaft mit Teamfähigkeit und Sozialkompetenz.

Wir bieten Ihnen:

- eine abwechslungsreiche und anspruchsvolle Tätigkeit in einem motivierten Team,
- Gleitzeitregelung,
- monatliche Ausbildungsvergütung,
- betriebliches Gesundheitsmanagement.

Die regelmäßige wöchentliche Arbeitszeit beträgt 39,5 Stunden.

Weiterführende Informationen erhalten Sie auf der Homepage der HSF Meißen unter www.hsf.sachsen.de/studium/bachelorstudiengaenge/bachelorstudiengang-digitale-verwaltung/.

Ihre aussagekräftigen Bewerbungsunterlagen richten Sie bitte **bis zum 19. November 2021** an:

Stadtverwaltung Coswig
Personal und Organisation
Karrasstraße 2, 01640 Coswig
oder per E-Mail:
personal@stadt.coswig.de.

Senden Sie uns nur Kopien Ihrer Unterlagen zu, da sämtliche Bewerbungsunterlagen nach Abschluss des Stellenbesetzungsverfahrens datenschutzkonform vernichtet werden. Mit Ihrer Bewerbung erklären Sie sich mit der Speicherung Ihrer personenbezogenen Daten für die Dauer des Stellenbesetzungsverfahrens einverstanden. Etwaige Bewerbungs- und Vorstellungskosten werden nicht übernommen.

Tafel Coswig mit neuem Ausgabetag

Ab dem 18. Oktober 2021 hat die Tafel Coswig auch montags von 9.30 bis 12.00 Uhr geöffnet, und zwar vor der Pflegestation Coswig (Am Ringpark 1 b).

An diesem 18. Oktober wird zusätzlich ein Basar mit Haushaltsgegenständen, Schulbedarf etc. stattfinden.

Auch weiterhin gelten die Ausgabezeiten:

- mittwochs von 9.30 bis 12.00 Uhr beim Pfarrhaus, Ravensburger Platz 6
- und freitags von 9.30 bis 12.00 Uhr nahe dem Einkaufszentrum Spitzgrund

Katja Böhme
Johanniter-Unfall-Hilfe e.V.
Regionalverband Meißen/Mittelsachsen

Selbsthilfegruppe Diabetes

Die Selbsthilfegruppe Diabetes Coswig und Umgebung lädt alle Interessenten zur nächsten Zusammenkunft am Mittwoch, 20. Oktober 2021, 18.30 Uhr, in die BÖRSE Coswig, Hauptstraße 29, Gesellschaftssaal 1. Stock ein.

OA Dr. Andreas Tunsch spricht über das Thema „Prävention des plötzlichen Herztodes“ und beantwortet gern Ihre Fragen. Die Teilnahme ist kostenfrei.

Steffen Pickhardt
Leiter der SHG Diabetes
Coswig und Umgebung

TelefonNotDienst

Der TelefonNotDienst ist im Fachgebiet Soziales und Wohnen im Rathaus angesiedelt, nimmt in sozialen Notfällen Ihren Anruf entgegen und vermittelt die entsprechenden Kontakte.

Beratung erhalten Sie ebenfalls zu den Themenbereichen Schwerbehinderung, Pflege, Sozialleistungsansprüche und Ehrenamt unter Telefon 03523 66430 (Anja Ilgen) oder Telefon 03523 66431 (Birgit Wirsik).

Sprechstunde des Friedensrichters

Die nächste Sprechstunde unseres Friedensrichters findet am Donnerstag, 21. Oktober 2021 im Rathaus statt. Um Terminvereinbarung unter Telefon 03523 66301 wird gebeten.

Beate Koitzsch
Fachbereich Ordnungswesen

Deutsche Rentenversicherung Bund

Claudia Goymann, Versichertenberaterin: am 16. Oktober 2021 und 4. Dezember 2021, 9.00 bis 11.00 Uhr, im Besprechungsraum 201 des Rathauses, ansonsten Terminvereinbarung unter Telefon 03523 702585.

Margit Schnitzer, Versichertenberaterin: Beratung und Terminvereinbarung unter Telefon 0351 30909154, Montag bis Freitag, 10.00 bis 16.00 Uhr

Sibylle Neubert, Versichertenberaterin: Terminvereinbarung unter Telefon 035243 50907

Bürgerbüro im Rathaus

Mo. – Do.	9.00 – 18.00 Uhr
Fr.	9.00 – 15.00 Uhr
Sa.	9.00 – 12.00 Uhr

Einwohnerversammlung am 2. November 2021

Die Einwohnerversammlung findet am Dienstag, 2. November 2021, von 19.00 bis 21.30 Uhr im Ballsaal der BÖRSE Coswig statt. Stadtrat Andreas Ball wird die Versammlung leiten. Es erfolgt eine Live-Übertragung über den YouTube-Kanal der Stadt Coswig (keine Anmeldung/Account erforderlich). Die Gäste können ihre Fragen live im Saal oder per E-Mail und Whatsapp stellen. Näheres dazu ist noch in Vorbereitung. Die Daten werden im Amtsblatt vom 30. Oktober 2021 sowie im Internet veröffentlicht.

Zu Beginn gibt es Informationen aus dem Rathaus zu den Themenkomplexen:

- Straßen- und Großbauprojekte
- Schulen und Kitas
- Tourismus und Freizeit

Gern können Fragen und Themenwünsche auch vorab per E-Mail an tranberg@stadt.coswig.de gesandt werden.

Stadtbibliothek

Mo.	9.00 – 15.00 Uhr
Di.	9.00 – 18.00 Uhr
Mi.	geschlossen
Do.	9.00 – 18.00 Uhr
Fr.	9.00 – 15.00 Uhr
Sa.	9.00 – 12.00 Uhr

Ausleihe und Verlängerungen bitte per Telefon 03523 66 444!

Die Stadt Coswig trauert um ihren früheren Stadtrat

Wolfgang Schumann

* 21.03.1937

† 26.09.2021

Wolfgang Schumann gehörte von 1994 bis 2004 der CDU-Fraktion des Coswiger Stadtrates an und arbeitete mit großem Engagement im Verwaltungsausschuss und im Beirat für Ortsteile mit.

Insbesondere die Entwicklung von Sörnewitz und Neusörnewitz lag ihm in jener wirtschaftlich schwierigen Zeit am Herzen. Seine fundierten Erfahrungen als lokaler Handwerksmeister waren dabei sehr wertvoll.

Wir werden Wolfgang Schumann stets ein ehrendes Gedenken bewahren. Seiner Ehefrau und seiner ganzen Familie gilt unser aufrichtiges Mitgefühl.

Thomas Schubert
Oberbürgermeister

Der Stadtrat
der Großen Kreisstadt Coswig

„Lieblingsplätze für alle“ – Barrierefreiheit wird gefördert

Auch 2022 besteht wieder die Möglichkeit, Zuwendungen aus dem Investitionsprogramm Barrierefreies Bauen 2021 „Lieblingsplätze für alle“ zu beantragen.

Gefördert werden, nach 2.2 der o.g. RL Teilhabe, Investitionen zur Schaffung von Barrierefreiheit im Sinne von § 3 des Sächsischen Inklusionsgesetzes vom 2. Juli 2019 (SächsGVBl. S. 542), bei bestehenden, öffentlich zugänglichen Gebäuden und Einrichtungen.

Die Fördermittel dienen kleinen Investitionen zum Abbau bestehender Barrieren insbesondere im Kultur-, Freizeit-, Bildungs- und Gesundheitsbereich (z. B. Jugend- und Freizeittreffs, Seniorenbegegnungsstätten, Bibliotheken, Museen, Sportstätten, Freizeitbäder, Volkshochschulen; Gastronomie ist ausdrücklich nicht ausgeschlossen). Beispiele für Einzelobjekte sind u. a. induktive Höranlagen, Audio-Guides sowie Orientierungshilfen für blinde und sehbehinderte Menschen, barrierefreie Zugänge, barrierefreie Sanitäranlagen.

Die Förderung öffentlicher kommunaler Gebäude sowie öffentlicher Infrastruktur

oder öffentlicher Auftraggeber ist ausgeschlossen. Eine Förderung kommunaler Gebäude und Einrichtungen ist ausnahmsweise möglich, wenn es sich dabei um ein freiwilliges Angebot handelt.

Dies gilt insbesondere für

- Jugend- und Freizeittreffs,
- Seniorenbegegnungsstätten,
- Stadtteilzentren,
- Bibliotheken,
- Museen,
- Sportstätten des Freizeit- und Breitensports,
- Freibäder,
- Volkshochschulen.

Für das Jahr 2022 wurde wiederum der Förderschwerpunkt „Barrierefreiheit in ambulanten Arzt- und Zahnarztpraxen“ beibehalten. Diesen wird hiermit insbesondere die Möglichkeit gegeben, entsprechende Anträge einzureichen.

Wer kann beantragen: Betreiber – auch Mieter und Pächter – von bestehenden, öffentlich zugänglichen Einrichtungen

Wie hoch ist die Förderung: Die zuwendungsfähigen Ausgaben betragen pro

Einzelfall bis 25.000 EUR, diese sind bis zu 100 Prozent förderfähig.

Antragsunterlagen können Sie unter u. a. Adresse abfordern bzw. stehen diese auch unter www.kreis-meissen.org/104.html zum Download bereit.

Den Antrag mit den entsprechenden Unterlagen richten Sie bitte bis zum 30. November 2021 (Ausschlussfrist) an:

Landratsamt Meißen
Kreissozialamt/ Sozialplanung
Herr Wuttke
Loosestraße 17/19, 01662 Meißen
Telefon: 03521 7253105,
Fax: 03521 7253100
E-Mail: ksa.sozialplanung@kreis-meissen.de
www.kreis-meissen.org

Die Stadtverwaltung Coswig steht Interessenten gern für eine Beratung zur Verfügung: E-Mail nasr@stadt.coswig.de oder Telefon 03523 66160.

Osman Nasr
Wirtschaftsförderung/Stadtmarketing

Information für Gewerbetreibende

Ab 1. Januar 2022 besteht für Firmen und Gewerbetreibende die Möglichkeit, an beleuchteten Werbeflächen der Wartehallen der Großen Kreisstadt Coswig Werbung zu betreiben. Die Vergabe der Werbeflächen für den Zeitraum eines Jahres erfolgt am Freitag, 12. November 2021,

9.00 Uhr im Fachbereich Ordnungswesen, Karrasstraße 2, Raum 122. Das Mindestgebot beträgt 10,00 EUR pro Monat. Den Zuschlag erhält der Meistbietende. Die Ausschreibungsunterlagen erhalten Sie ab sofort im Fachbereich Ordnungswesen.

Bei Nachfragen wenden Sie sich bitte an Frau Koitzsch unter Telefon 03523 66 301

Olaf Lier
Fachbereichsleiter Ordnungswesen

Die Finanzkraft der Stadt Coswig

Im Radebeuler Amtsblatt 10/2021 vom 1. Oktober 2021 erschien ein aktualisierter Bericht zur Finanzkraft der Stadt Radebeul und mit einem Vergleich mit den Nachbarkommunen. Darin sind die Daten, die bereits in früheren Jahren veröffentlicht wurden, aktualisiert. Diese Daten sind sicherlich auch für die Coswiger Bürger von Interesse.

Anerkanntes Maß für die Einschätzung der Finanzkraft eines kommunalen Haushaltes sind die sogenannten **allgemei-**

nen Deckungsmittel. Darunter versteht man die Summe all jener Gelder, die einer Kommune ohne Berücksichtigung der eigenerwirtschafteten Mittel (z. B. Mieten, Pachten, Gebühren, Verwarnungsgelder etc.) zur Erfüllung ihrer Aufgaben zur Verfügung stehen – eben allgemein.

Wie berechnen sich diese allgemeinen Deckungsmittel?

Sie sind die Summe aus dem eigenen Steueraufkommen und den ergänzenden Finanzzuweisungen des Landes, soge-

nannte allgemeine und investive Schlüsselzuweisungen. Wenn man von der Summe dieser Einnahmen nun die Summe der Ausgaben aus Kreisumlage und Finanzausgleichsumlage (sog. „Reichensteuer“ – trifft für Coswig nicht zu) abzieht, erhält man den Gesamtbetrag der **(bereinigten) allgemeinen Deckungsmittel.**

Hat die unterschiedliche Gemeindegröße Auswirkungen?

Je größer eine Stadt/Gemeinde ist, umso größer ist auch der Umfang der zu er-

füllenden Aufgaben. So nehmen wir in Coswig im Unterschied zu kleinen Gemeinden die staatlichen Aufgaben der Bauordnung, der Wohngeldstelle oder der Verkehrsbehörde eigenständig wahr. Des Weiteren unterhalten wir den Badesee Kötitz, das Gymnasium Coswig und hochwertige Kultureinrichtungen auch für das Umland.

Wie wird dies im Gemeindevergleich kompensiert?

Um dies widerzuspiegeln und damit die Städte und Gemeinden entsprechend ihrem unterschiedlichen Aufgabenumfang besser vergleichbar zu machen, wurde im sächsischen Finanzausgleichsgesetz (SächsFAG) die sogenannte veredelte Einwohnerzahl gesetzlich festgeschrieben. Für Coswig wird so beispielhaft aus der tatsächlichen Einwohnerzahl zum 31. Dezember 2019 von 20.739 eine **veredelte Einwohnerzahl** von 30.580. Teilt man nun die Summe der (bereinigten) allgemeinen Deckungsmittel durch die veredelte Einwohnerzahl, so erhält man den Betrag der **(bereinigten) allgemeinen Deckungsmittel pro (veredeltem) Einwohner**. Mit diesem Wert ist ein belastbarer Vergleich der finanziellen Leistungsfähigkeit zwischen den Städten und Gemeinden Sachsens möglich.

Wie sieht es nun in unserem Landkreis konkret aus?

Derzeit liegen seitens des Statistischen Landesamtes in Kamenz die Finanzdaten bis einschließlich 2019 vor. Da Jahreswerte bekanntlich oft von Zufälligkeiten verzerrt sein können, wird für belastbare

Rang	Stadt/Gemeinde	Allg. Deckungsmittel pro veredeltem Einwohner	Prozent vom Mittelwert
1	Nünchritz	940,43 EUR	164,1 %
2	Schönfeld	689,38 EUR	120,3 %
3	Lampertswalde	658,29 EUR	114,8 %
7	Riesa	611,84 EUR	106,7 %
14	Großenhain	580,01 EUR	101,2 %
17	Radebeul	565,40 EUR	98,6 %
21	Coswig	536,40 EUR	93,6 %
25	Meißen	527,21 EUR	92,0 %
26	Glaubitz	520,55 EUR	90,8 %
27	Diera-Zehren	518,54 EUR	90,5 %
28	Klipphausen	491,77 EUR	85,8 %

Vergleiche stets ein Mehrjahresdurchschnitt herangezogen. Der nachfolgende Vergleich basiert auf dem 5-Jahres-Durchschnitt der Jahre 2015 bis 2019 (siehe Tabelle oben).

Was sagen diese Zahlen nun über die Leistungsfähigkeit?

Die Gemeinde Nünchritz ist unter den derzeit 28 Städten und Gemeinden unseres Landkreises am leistungsfähigsten und Klipphausen finanziell am schlechtesten gestellt. Festzuhalten ist zudem, dass die Spreizung der Finanzausstattung zwischen den Gemeinden durch die Einführung einer Finanzausgleichsumla-

ge, sog. „Reichensteuer“, im Jahr 2009 tendenziell zurückgegangen ist. In den vorangegangenen 5-Jahresperioden sah die Situation für Coswig wie folgt aus (siehe Tabelle unten).

Durch die wachsenden Belastungen aus der Kreisumlage werden die Mehreinnahmen im Steuerbereich nahezu vollständig aufgezehrt. Aktuell liegen wir mit 93,6 % (Vorjahr 93,7 %) unter dem Durchschnitt der Finanzausstattung aller Städte und Gemeinden unseres Landkreises. Unter den sogenannten Großen Kreisstädten (Coswig, Großenhain, Meißen, Radebeul und Riesa) haben Riesa und Großenhain eine Finanzausstattung oberhalb des Durchschnitts, während die drei Großen Kreisstädte entlang der Elbe Radebeul, Coswig und Meißen nahezu die gleiche Finanzkraft aufweisen und spürbar weniger zur Verfügung haben.

Es ist klar erkennbar, dass Coswig trotzdem eine gute wirtschaftliche Entwicklung genommen hat. Eine Steigerung der allgemeinen Deckungsmittel pro veredeltem Einwohner um 133,12 EUR in den letzten 5-Jahresperioden ist als positive Bilanz zu bewerten: Für Höhenflüge und Selbstzufriedenheit jedoch besteht angesichts der Herausforderungen aus Kreisumlage und Investitionsbedarf kein Anlass, denn unsere Coswiger Finanzausstattung liegt unter dem Kreisdurchschnitt.

Thomas Schubert
Oberbürgermeister

5-Jahresperiode	Allg. Deckungsmittel pro veredeltem Einwohner	Rang
2005 bis 2009	403,28 EUR	Platz 16
2006 bis 2010	426,63 EUR	Platz 15
2007 bis 2011	439,88 EUR	Platz 15
2008 bis 2012	451,39 EUR	Platz 12
2009 bis 2013	454,07 EUR	Platz 13
2010 bis 2014	465,89 EUR	Platz 17
2011 bis 2015	464,71 EUR	Platz 19
2012 bis 2016	481,05 EUR	Platz 19
2013 bis 2017	506,52 EUR	Platz 19
2014 bis 2018	519,05 EUR	Platz 22

Kultur in Coswig vom 16.10. bis 31.10.2021

Bitte informieren Sie sich zeitnah beim jeweiligen Veranstalter über eventuelle Änderungen!

Für BÖRSE und Villa Teresa: coronabedingt bitte Online-Registrierung beachten!



Registrieren Sie sich vor der Veranstaltung auf www.kultur-coswig.de/registrierung oder einfach per QR-Code. Im Ausnahmefall auch noch per Hand am Einlass.

16.10.2021, 20.00 Uhr,
BÖRSE, Ballsaal
Dixie-Abend mit Lamarotte
(verlegt vom 17. Oktober 2020 und vom 19. März 2021)

20.10.2021, 9.00 bis 12.00 Uhr,
Karrasburg
Ferienwerkstatt: Fotografie und Fotobearbeitung
(ab 10 Jahre – nur mit Anmeldung)

21.10.2021, 16.00 Uhr,
BÖRSE, Ballsaal
Alles wie verhext!
Bibi Blocksberg – Das Musical

22.10.2021, 20.00 Uhr,
BÖRSE, Ballsaal
Gekonnte Missverständnisse
Jürgen Hasse und Peter Kube
verlegt vom 18.09.2021

23.10.2021, 20.00 Uhr,
BÖRSE, Ballsaal
Woher Wohin
Veronika Fischer persönlich

24.10.2021, 18.00 Uhr,
Börse, Gesellschaftssaal
Süd-Afrika
Von Kapstadt zum Kilimanjaro
3D-Show von Stephan Schulz

31.10.2021, 15.00 Uhr,
Handwerkerhof Sörnewitz
Kürbisschnitzen
Mit Kaffee und Kuchen,
Kinderschminken, Fotoshooting,
Knüppelkuchen, Lampionumzug



Foto: Robert Quentin

Reformationstag, 31.10.2021, 17.00 Uhr,
Kirche Brockwitz
Konzert zum 15. Geburtstag der Brockwitzer Orgel
Paolo Oreni, Italien, spielt Orgelwerke
von Johann Sebastian Bach,
Franz Liszt, Charles-Marie Widor
und freie Improvisationen auf Themen,
die die Besucher wählen.

MGH Alte Bibo, Hauptstraße 17

Immer dienstags, 9.00 – 11.00 Uhr,
ist **Frühstückstreff**.

19.10.2021, Treff 14.30 Uhr
Skat-Nachmittag

20.10.2021, 14.30 Uhr
Strick & Liesel
Kreatives mit Wolle und Faden
Herbstbasteleien mit Moni Baum

26.10.2021, 15.00 Uhr
Bibo macht sich einen Bunten
Spieletreff

27.10.2021, 15.00 Uhr
Kaffeeklatsch 60+

Bitte melden Sie sich für die einzelnen Veranstaltungen im MGH „Alte Bibo“ dienstags in der Zeit von 9.00 bis 12.00 Uhr unter Telefon 03523 7749469 oder per E-Mail: lindner@juco-coswig.de an, da nur eine begrenzte Teilnehmerzahl möglich ist.

Ausstellungen

bis 14.11.2021,
Karrasburg Museum Coswig
Coswiger Industrie im Fokus – Fotografien von Michael Lange Sonderausstellung
Alle aktuellen Informationen unter www.karrasburg.de oder telefonisch unter 03523 66450.

21.10.2021, 18.30 Uhr, Rathausfoyer
Vernissage zur Fotoausstellung von Thomas Böhm: „Little Tibet“ – Ladakh, indisches Himalaya
(bis 19.02.2022)

Jugend-Padlet

Willst du wissen, was in Coswig geht? Dann scan den QR-Code mit deinem Handy oder Tablet – schon bist du immer auf dem Laufenden.

Die Coswiger Kinder- und Jugendhäuser von JuCo, KIZ und CVJM, eure Schulsozialarbeiter oder die Stadtverwaltung pinnen dort



alle Aktionen, die für euch in der Stadt veranstaltet werden. Sortiert sind sie nach dem Kalender – in der Schulzeit und in den Ferien.

Wichtige Formulare, die ihr für die Teilnahme an den Angeboten benötigt, könnt ihr direkt runterladen. Und natürlich sind Kontaktangaben und Links zum Veranstalter dabei. Schau gleich mal rein – die Herbstferien gehen los!



Foto: Thomas Böhm

Coswiger Martinspäckchen

Alle Coswiger sind eingeladen, mit einem Martinspäckchen ein Zeichen der Solidarität mit ihren Mitbürgern zu setzen. Die Päckchen für Kinder und Jugendliche, aber auch Erwachsene und Senioren gehen an finanziell benachteiligte Menschen, die in Coswig leben.

Die Empfänger freuen sich über liebevoll zusammengestellte neue Waren mit einem Schwerpunkt auf vorweihnachtliche Leckereien. Packen Sie mit Herz und Verstand, und beschriften Sie jedes Päckchen mit dem geeigneten Altersbereich. Der Wert eines Päckchens sollte zwischen 10 und 20 EUR betragen.

Abgabe bitte bis spätestens zum 9. November 2021 im:

- Stadteilladen „L 29“ in der Ladenzeile, Lindenauer Straße 29
Montag 13.00 bis 16.00 Uhr
Dienstag 14.00 bis 18.00 Uhr
Mittwoch 9.00 bis 12.00 Uhr und 13.00 bis 16.00 Uhr
Freitag 9.00 bis 12.00 Uhr
- Ev.-Luth. Pfarramt Coswig, Ravensburger Platz 6
Dienstag 9.00 bis 12.00 Uhr und 14.00 bis 18.00 Uhr
Donnerstag 14.00 bis 17.00 Uhr



Die Päckchen können am 12. November von 10.00 bis 12.00 Uhr und von 16.00 bis 18.00 Uhr gegen Nachweis der Bedürftigkeit an der Evangelischen Kirche abgeholt werden. Die Päckchenaktion findet auf jeden Fall statt – unabhängig davon, ob am 11. November eine Martinsfeier mit Lamppionumzug möglich sein wird.

Das Martinspäckchen-Faltblatt mit detaillierten Packempfehlungen finden Sie auf: www.coswig-ort-der-vielfalt.de www.kirchspiel-cwn.de

Dorothee Simon-Sonntag
Ev.-Luth. Kirchgemeinden in Coswig

Karrasburg lädt zur Ferienwerkstatt

Objekte, Strukturen, verschiedene Materialien: Entdeckt und gestaltet eure eigenen spannenden Foto-Motive.

Anlässlich der Sonderausstellung des Fotografen Michael Lange wollen wir am Mittwoch, 20. Oktober 2021, von 9.00 bis 12.00 Uhr auf Spurensuche mit der Kamera gehen. Wer möchte, kann mit Unterstützung von Museumspädagogin Katrin Kynast auch im PC-Programm Photoshop experimentieren. Dabei könnt ihr eure entstandenen Fotos so bearbeiten, dass völlig neue Bilder, Räume und Eindrücke erschaffen werden.

Eure Fotos wollen wir in einer kleinen Ausstellung präsentieren, und natürlich nehmt ihr sie auch mit nach Hause.

Für alle Interessierten ab 10 Jahren
(Teilnehmerzahl: max. zehn)
Kosten: 4,00 EUR
Anmeldung bei Katrin Kynast unter
E-Mail kynast@karrasburg.de oder
Telefon 03523 66450



Orgelkonzert zum Reformationstag

Zum 15. Geburtstag der Brockwitzer Orgel findet am Reformationstag, Sonntag, 31. Oktober 2021, 17.00 Uhr, in der Kirche Brockwitz ein Orgelkonzert statt.

Der italienische Organist Paolo Oreni spielt Werke von Johann Sebastian Bach, Franz Liszt, Charles-Marie Widor sowie eigene freie Improvisationen zu Themen, die von den Konzertbesuchern wählbar sind.

Wegen des wahrscheinlich beschränkten Platzangebotes trotz 3-G-Regel ist eine Anmeldung im Pfarramt Coswig, Ravensburger Platz 6, erforderlich! Telefon: 03523 75894, E-Mail: ksp.coswig@weinboehla-niederau.de [@evlks.de](https://www.instagram.com/evlks.de)

Angebote der Volkshochschule



Das aktuelle Kursangebot der Volkshochschule im Landkreis Meißen e. V. finden Sie jederzeit auf www.vhs-LKmeissen.de Hier ein Auszug mit demnächst beginnenden Kursen:

Nr.	Kurstitel	Ort	Beginn	Uhrzeit
21A421234	Englisch A2 Refresher	Radebeul	18.10.2021	10.00 Uhr
21A145012	Vegane Italienische Küche	Radebeul	18.10.2021	17.00 Uhr
21A3111056	Yoga „After Work“	Radebeul	18.10.2021	20:00 Uhr
21M421133	Englisch weitergeführter Grundkurs A1, 3. Semester	Meißen	19.10.2021	16.30 Uhr
20A410322	Deutsch B1/1	Radebeul	20.10.2021	09.00 Uhr
21A131007	Workshop: Räuchern mit heimischen Pflanzen	Radebeul	20.10.2021	17.00 Uhr
21M436122	Tschechisch Grundkurs A1, 2. Semester	Meißen	20.10.2021	17.30 Uhr
21M435001	Russisch Grundkurs für Wiedereinsteiger	Meißen	21.10.2021	18.00 Uhr
21A331002	Badminton	Radebeul	21.10.2021	18.30 Uhr
21A145001	Kochen – Fisch und Meeresfrüchte	Radebeul	22.10.2021	17.00 Uhr
21C311015	Fußreflexzonenmassage	Coswig	23.10.2021	10.00 Uhr
21A425119	Spanisch intensiv Einsteigerkurs, A1	Radebeul	25.10.2021	09.00 Uhr
21M533114	Smartphones im Alltag für Neulinge	Meißen	26.10.2021	15.00 Uhr
21M466121	Online: Griechisch, Anfänger A1, 2. Semester	Meißen	26.10.2021	18.00 Uhr
21A220008	Online: Bilder vom Meer – Malen mit Acrylfarben	Radebeul	30.10.2021	10.00 Uhr
21A412301	Berufsbezogene Deutschförderung B1 (DeuFöV)	Radebeul	01.11.2021	09.00 Uhr
21M425115	Spanisch Einsteigerkurs A1, 1. Semester	Meißen	01.11.2021	14.30 Uhr
21A222012	Aquarellmalen am Vormittag – Blumen im Licht	Radebeul	02.11.2021	09.30 Uhr
21A475114	Chinesisch A1, 1. Semester	Radebeul	02.11.2021	16.00 Uhr
21A158004	Fake News – Meinung, Medien und Manipulation?	Radebeul	02.11.2021	17.00 Uhr

Stellenausschreibung – Ehrenamtliche Mitarbeit

Die Johanniter-Unfall-Hilfe e.V. sucht ab sofort

Ehrenamtliche Helfer (m/w/d) für die Tafel Coswig – Fahrer/Beifahrer

Was Sie tun:

- im mobilen Ausgabefahrzeug regelmäßig an verschiedene Standorte in Coswig, Weinböhla und Moritzburg fahren und Lebensmittel ausgeben

Was Sie mitbringen:

- ehrenamtliches Engagement
- ein freundliches und offenes Wesen

- Führerschein Klasse B für die Fahrtätigkeit
- Loyalität und soziale Kompetenz
- Identifikation mit dem christlichen Auftrag unserer Organisation

Unser Angebot für Sie:

- die Mitarbeit in einem engagierten und ehrenamtlichen Team innerhalb der Johanniter-Gemeinschaft

Die Tafel in Coswig versorgt sozial und wirtschaftlich benachteiligte Menschen in Coswig, Weinböhla und Moritzburg mit Lebensmitteln. Mit unserer mobilen Tafel werden Lebensmittel mithilfe eines

Kühlfahrzeuges auch zu Menschen gebracht, die mobil eingeschränkt sind oder sich bisher aus Angst vor Stigmatisierung nicht zu einer zentralen Tafel trauen.

Haben wir Ihr Interesse geweckt? Dann freuen wir uns auf Ihre Bewerbung. Sprechen Sie uns auch gern direkt an. Wir freuen uns auf Ihren Anruf.

Johanniter-Unfall-Hilfe e.V.
Claudia Lehmann, Personalabteilung
Salzstraße 24, 01640 Coswig
Tel. 03523 53577-22
E-Mail: claudia.lehmann@johanniter.de

Beratung und Info zu Gleichstellungsfragen

Katja Kulisch, Gleichstellungsbeauftragte der Stadt Coswig, berät jeden ersten und dritten Montag im Monat von 10.00 bis 12.00 Uhr im Stadteilladen L29 (Lindenauer Straße 29) zu den Themenbereichen:

- Vereinbarkeit von Familie und Beruf
- Soziales Netz/Anlaufstellen der Stadt Coswig
- Konflikte und Mobbing am Arbeitsplatz
- sexualisierte Diskriminierung, Belästigung, Gewalt und Stalking
- häusliche Gewalt

Terminvereinbarung unter Telefon 03523 66711 oder per E-Mail gleichstellung@stadt.coswig.de

Preis für Evangelischen Schulverein

Die Plansecur Stiftung hat den Förderpreis 2020 für herausragendes soziales Engagement an Annett Schenke, Geschäftsführerin der Evangelischen Schule Coswig gGmbH, und an den Vorstand des Evangelischen Schulvereins Coswig e. V. verliehen.

Die Plansecur Stiftung sagte dazu in ihrer Laudatio: „Besonders beeindruckt hat den Vorstand der Stiftung, dass in ihrer Schulgemeinschaft, die auf der Grundlage des christlichen Glaubens und christlicher Werte basiert, die jungen Menschen zu lebensbejahenden und lebensstüchtigen Persönlichkeiten erzogen werden. Der Umgang miteinander ist von besonderer Achtung, Friedfertigkeit und Solidarität geprägt.“

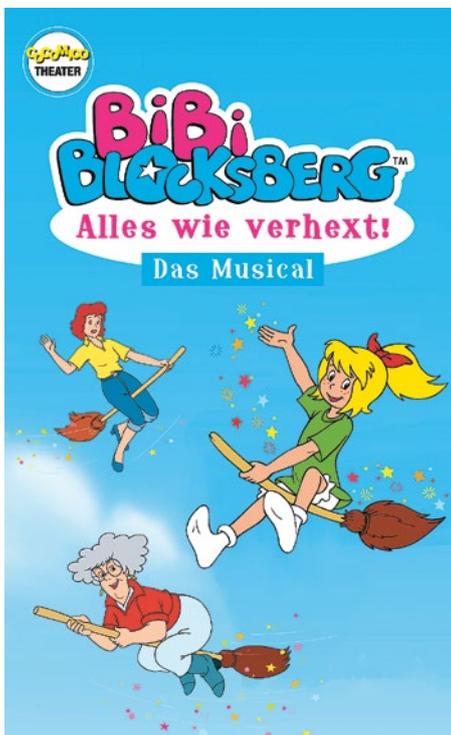
Coronabedingt konnte die Preisübergabe 2020 nicht stattfinden und wurde nun im September 2021 nachgeholt. Der Förderpreis der Plansecur Stiftung wird einmal

jährlich an Menschen verliehen, die sich auf außergewöhnliche Art und Weise für das Wohlergehen anderer einsetzen. Der Schwerpunkt im sozialen und karitativen Bereich liegt in der Förderung gemeinwohlorientierter Projekte der Kinder-, Jugend- und Familienarbeit.

Einmal im Jahr wird der mit 10.000 EUR dotierte Förderpreis an Persönlichkeiten verliehen, die sich durch ihren außergewöhnlichen Einsatz als Vorbilder verdient gemacht haben.



BÖRSE Coswig – für Jeden etwas:



Bibi Blocksberg: Alles wie verhext!

Das Bibi Blocksberg-Musical „Alles wie verhext!“, original und exklusiv vom Co-



comico Theater aus Köln. Mitreißende Inszenierung, tolle neue Lieder und wieder einmal ganz viel „Hex hex!“ Ein Spaß für die ganze Familie, ab 4 Jahren – am 21. Oktober 2021, 16.00 Uhr

Jürgen Haase & Peter Kube: Gekonnte Missverständnisse

Jürgen Haase und Peter Kube feiern gemeinsam ihr 72-jähriges Bühnenjubiläum. Diese Jahre kommen zu Stande, wenn man ihre Zeit, die sie gemeinsam auf der Bühne stehen, addiert. Amüsant, hintergründig – und nicht ohne gekonnte Missverständnisse! Natürlich gepaart mit handgemachter Musik – am 22. Oktober 2021, 20.00 Uhr.



„Woher Wohin“ – Veronika Fischer persönlich

In „Woher Wohin – Veronika Fischer persönlich“ wird sie aus ihrem Buch lesen, Erinnerungen hinzufügen, ergänzt um eine musikalische Zeitreise auf der Video-Leinwand.

In ihrer packenden Autobiografie lässt sie die ost- und westdeutsche Musikszene der siebziger und achtziger Jahre wieder aufleben und erzählt mitreißend und sehr persönlich die Geschichte einer starken Frau, deren Leben von den Widersprüchen und der Dramatik des geteilten Deutschlands geprägt ist – am 23. Oktober 2021, 20 Uhr.

**Süd-Afrika –
Von Kapstadt zum Kilimanjaro**

Kommen Sie mit auf eine packend erzählte Reise voller Emotionen und präsentiert in brillanter 3D-Projektion – ein plastisch-visuelles Erlebnis, wie es live auf der Bühne einzigartig im deutschsprachigen Raum ist!

Erleben Sie Afrika – an Land, aus der Luft und unter Wasser. Mit den beiden größten Tiermigrationen der Welt und gewürzt mit

tiefgreifenden Reportagen, die Einblicke verschaffen in das, was sich hinter den Kulissen abspielt. Am 24. Oktober 2021, 18.00 Uhr.

Tickets für alle Veranstaltungen gibt es auf www.boerse-coswig.de

Bitte beachten Sie die 3G-Regel und registrieren Sie sich möglichst schon im Vorfeld der Veranstaltung auf www.kultur-coswig.de/registrierung



— Anzeigen —

- **Fliesen**
- **Mosaik**
- **Naturstein**
- **Vinyl-Designbeläge**



Fliesen-Opitz
Meisterbetrieb
www.fliesen-opitz.com

Martin Opitz • Schindlerstraße 13 • 01689 Weinböhla
Tel. 035243 453289 • mobil 0172 3788219
www.fliesen-opitz.com • info@fliesen-opitz.com

Abriss, Tief- & Landschaftsbau

Tiefbau • Pflasterbau
Uwe Schick Tanz

Suche
Mitarbeiter!

Naundorfer Straße 57, 01640 Coswig
Tel.: 03523/534622
Fax: 03523/534623
Mobil: 0172/2644484
E-Mail: uwe814@t-online.de





Sie wollen e-mobil
werden? Dann gehen
Sie mit uns auf die
Überholspur!

Jetzt informieren unter:
www.stadtwerke-elbtal.de/e-mob

Stadtwerke Elbtal GmbH • Neubrunnstr. 8 • 01445 Radebeul



Radebeul und Coswig - gemeinsam stark.



BAUMFÄLLDIENST
Baumstumpfräsen
Kirschstein

0170 4062681
BAUMFAELLDIENST@GMAIL.COM



Erschließung
Erdarbeiten
Abbruch
Zaunbau
Wegebau
Fundamente
Betonbau
Stahlbetonbau
Mauerwerksbau
Natursteinmauerwerk
Putz und Estrich
Trockenbau

BAU-MEISTER WOLF

HOCHBAU + TIEFBAU
AUSBAU + SANIERUNG

Michael Wolf · Tel. 0174.3227137
Naundorfer Str. 23 · 01640 Coswig
info@baumeister-wolf.de
www.baumeister-wolf.de

EP: K&G media
ElectronicPartner

TV, SAT, HiFi, PC, Telecom, Hausgeräte, Reparaturservice




- Fachberatung
- Finanzierung
- GarantieService
- LieferService
- MontageService
- ComputerService
- ReparaturService

Coswig, Moritzburger Str. 29
Telefon 03523 847-47
www.kg-media.de

Öffnungszeiten
Mo-Fr 9-18 Uhr
Sa geschlossen




Anzeigenberatung:
03525 718622

mobile Fußpflege *Pia Heinke*

Ich komme direkt zu Ihnen nach Hause.
Fußpflegetermine sind auch kurzfristig möglich.

Pia Heinke • Telefon: 0179 9724943




Sicherheit auf Knopfdruck.
Der Johanniter-Hausnotruf.

/ 24-Stunden-Sicherheit, 365 Tage im Jahr
/ Einfache Handhabung – Notruf mit nur einem Knopfdruck

Bestellen Sie einfach Ihren Hausnotruf unter:
www.johanniter.de/hausnotruf

Johanniter-Unfall-Hilfe e. V.
Regionalverband Meißen/Mittelsachsen
Salzstr. 24, 01640 Coswig
Tel. 03523 535 77 30
www.johanniter.de/meissen-mittelsachsen



JOHANNITER
Aus Liebe zum Leben

Helfen Sie mit, coronabedingte Wissenslücken zu schließen!

Wir suchen ab sofort engagierte Lehrkräfte (a. o. päd. Ausbildung) für organisierten Nachhilfeunterricht in Deutsch, Mathematik und Englisch (5. – 12. Klasse)



Anfragen an:
Nachhilfekreis in Coswig · Hauptstraße 24 A · 01640 Coswig
Telefon: 03523 74253 · E-Mail: info@nachhilfekreis-coswig.de
www.nachhilfekreis-coswig.de · Montag – Freitag: 14 – 18 Uhr

TEICHMANN-RECYCLING OHG

Erfasst. Sortiert. Verwertet.

- **Container-Dienst**
Absetzcontainer-Abroller von 1,5 m³ bis 24,0 m³
Kleinfahrzeug mit Absetzcontainer von 1,5 m³ bis 7,0 m³
- Anlieferung von Sand, Beton, Mörtel, Kies, Kiesel, Splitt, Schotter, Mutterboden, Rindenmulch – Abgabe auch Klein- und Kleinstmengen
- Annahme von Sperrmüll, Bauschutt, Holz, Flachglas, Altpapier, Hohlglas und Schrott – Schrottcontainer kostenlos
- Ankauf von Buntmetall und Kabelschrott
- **Ankauf von Zeitungen, Zeitschriften und Altkleidern**

Industriestraße 23 · 01640 Coswig
Telefon 03523 / 743 61 · Fax 797 09
www.teichmann-recycling.de
Öffnungszeiten:
Mo. – Fr. 7 – 12 und 13 – 17 Uhr, Sa. 8 – 12 Uhr



**Elbgau-Immobilien-Boedecker –
30 Jahre Immobilienkompetenz in Coswig**

Sie wollen Ihr Haus verkaufen und suchen eine bedarfs- oder altersgerechte Wohnung, dann sind Sie bei uns herzlich willkommen. Wir werden Sie vorher **kostenfrei, umfassend beraten**, Wohnungsvorschläge unterbreiten und den **Wert Ihrer Immobilie kostenfrei bestimmen**. Nutzen Sie unsere langjährige Kompetenz.

Telefon 03523 72856 oder 0172 3594343
oder E-Mail: Elbgau-Immobilien@t-online.de

bitte ausschneiden

HARZBECKER

Umzüge & Beräumung



- Haushaltsauflösungen
- Maler- und Tapezierarbeiten
- Küchen- und Möbelmontagen
- Grundstücksberäumung
- Fachbetrieb für Asbestentsorgung

Kötzschenbrodaer Str. 6F
01640 Coswig
Telefon 03523 60151
Telefax 03523 60151
Mobil 0172 3660138

Hoch- und Tiefbau GmbH

Thomas Gola

Handwerksmeister

Auerstraße 4 a, 01640 Coswig

Tel. 0172/3460528, Fax 035243/477185



- Tiefbau
- Kanalbau
- Abriss
- Baggerarbeiten
- Maurer-, Putz-, Fassadenarbeiten
- Fliesenlegearbeiten
- Bausanierung
- Vollwärmeschutz
- Trockenbau
- Trockenlegung u. Abdichtung
- Pflasterbau
- Erdbau
- Galabau

RENOVIERUNG
Farbanstriche · Tapezierung
Bodenverlegung · Trockenbau

Die Vollmaler
Maler & Innenausbau Michael Voll
Tel. 0173 - 370 62 48
voll-korrekt@web.de
www.die-vollmaler.de

BESTATTUNGSWESEN
Rolf Beuhne

Hauptstraße 31 · 01640 Coswig · Telefon: 0 35 23 / 7 57 76

- Durchführung von Erd- und Feuerbestattungen
- Lieferung von Särgen und Sargausstattungen
- Überführung innerhalb und außerhalb des Stadtgebiets
- Erledigung der Formalitäten
- Tag- und Nacht-Bereitschaft
- Annoncenannahme

NATURRUHE Friedewald GmbH
Bestattungswald Coswig

**Wir beraten Sie gern über die Möglichkeiten
der letzten Ruhe im Friedewald.**

Kundenbüro:
Mittlere Bergstraße 85
01445 Radebeul
(Termine nach Vereinbarung)

Parkplatz Bestattungswald:
(gegenüber)
Kreyernweg 91
01445 Radebeul

Telefon: 0351 65631638
Mobil: 0172 8833166

kontakt@naturruhe-friedewald.de
www.naturruhe-friedewald.de

**Jürgen Jockusch
STEINMETZMEISTER**

- Grabdenkmale in guter Qualität und großer Auswahl
Preisgünstig und kurzfristig lieferbar!
- Fensterbänke und Treppenbeläge aus Naturstein

Friedensstraße 10 • 01689 Weinböhla
Tel./Fax: 035243/36588

Öffnungszeiten: Di und Do 8 – 12 und 13 – 18 Uhr
Sa 8 – 12 Uhr oder nach Vereinbarung

IN SCHWERER STUNDE – IHNEN UNSERE HILFE!

**HELBIG
Bestattungen
Bestattungsfeiern**

**Tag & Nacht
0351/830 18 47**

Familienunternehmen
fachgeprüfter Bestatter

01445 Radebeul
Hermann-Ilgen-Straße 44
Pestalozzistraße 9

01640 Coswig
Johannesstraße 29 A

01689 Weinböhla
Hauptstraße 29

01157 Dresden
Meißner Landstraße 177

Helbig Bestattungen GmbH

Städtisches Bestattungswesen Meißen GmbH

	Meißen	Nossener Straße 38	03521/452077	
	Krematorium	Durchwahl	453139	
	Nossen	Bahnhofstraße 15	035242/71006	
	Weinböhla	Hauptstraße 15	035243/32963	
	Großenhain	Neumarkt 15	03522/509101	
	Riesa	Stendaler Straße 20	03525/737330	
Radebeul	Meißner Straße 134	0351/8951917		

Krematorium ...die Bestattungsgemeinschaft

Suchen Immobilien!

- An- und Verkauf
- Vermittlung
- Vermietung
- kostenlose Beratung

035243-47 48 49
www.immogger.de

Mit Kompetenz & Leidenschaft!



ÜBER 100 PRINTPRODUKTE
**PASSGENAU
BEDRUCKT**

**10% RABATT
FÜR ALLE
NEUREGISTRIERUNGEN
BIS 31.10.2021**

NATÜRLICH IN ALLEN FARBEN



**DRUCK
SCHEUNE**

**EINZEL- UND
GROßAUFLAGEN:**

Bequem online
gestalten oder persönliche
Angebotserstellung
mit individueller
Beratung.

PARTNER DER EISLÖWEN



DRESDNER EISLÖWEN

Internetseite: www.druckscheune.de
E-Mail: support@druckscheune.de
Telefonnummer: 0351 211 68 600

KRIBBELN, BRENNEN, TAUBE FÜSSE?

Beratungstag zum Thema „Polyneuropathie“ – auch telefonisch möglich

Die Apotheke vor Ort lädt Sie zu einem **kostenlosen Beratungstag „Polyneuropathie“** ein. Informieren Sie sich über **moderne, etablierte und patentierte¹⁾ Therapieverfahren** und profitieren Sie von der kompetenten Beratung.

Leiden Sie unter Kribbeln, Brennen, quälenden Schmerzen, Taubheitsgefühlen bzw. Missempfindungen in den Beinen und Füßen? Dann gehören Sie zu den fünf Millionen Menschen in Deutschland mit Polyneuropathie. Ursachen können sein: Diabetes Mellitus, Alkoholmissbrauch, Chemotherapie, Dialyse, Medikamenteneinnahme u. v. m. Oft bleiben die Ursachen leider ungeklärt. Die durch die Symptome beeinträchtigte Lebensqualität quält jedoch alle Betroffenen gleich! Eine Polyneuropathie entwickelt sich meist schleichend. Unbehandelt schreitet diese Erkrankung fort und kann langfristig zu erheblichen Komplikationen führen.

Alleine in Deutschland wurden im letzten Jahr aufgrund des Diabetischen Fußsyndroms ca. 50.000 Amputationen³⁾ durchgeführt, so Prof. Dr. med. Dan Ziegler, Deutsches Diabetes Zentrum Düsseldorf. Schulmedizinisch werden die Symptome der Polyneuropathie medikamentös behandelt – mit den bekannten Nebenwirkungen. Die Nebenwirkungen sind oft einschränkend und sehr belastend – das lässt viele Menschen zweifeln. Betroffene hören auch immer wieder: „Da kann man nichts machen, damit müssen Sie leben.“ Kennen Sie diese Aussagen auch? Gerade deswegen suchen immer mehr Betroffene

nach neuen Lösungen und Möglichkeiten, ohne Chemie oder andere belastende Substanzen. Eine moderne Alternative, die bereits in vielen Studien untersucht wurde, stellt die patentierte¹⁾ Hochtontherapie²⁾ dar. Sie hat keine bekannten Nebenwirkungen, keine Wechselwirkungen und wird von den Patienten als sehr angenehm empfunden.

Zahlreiche Ärzte und viele Kliniken setzen das Verfahren schon seit Jahren ein und berichten von zufriedenen Patienten. Eine regelmäßige und einfache Methode der Anwendung zu Hause, ermöglicht das benutzerfreundliche HiToP[®] PNP. Viele Betroffene haben das nebenwirkungsfreie Heimgerät bereits für sich entdeckt. Die Heimanwendung macht vieles leichter, sagen die Nutzer des HiToP[®] PNP. Sie schätzen besonders die individuelle telefonische Betreuung durch das erfahrene und fachkundige Expertenteam von Dr. Keck, gbo Medizintechnik AG. Gerade in der Anfangsphase werden Sie bei der richtigen Anwendung unterstützt und Sie erhalten zusätzlich hilfreiche Therapietipps – Lästige Fahrten und Termine beim Arzt gehören der Vergangenheit an.

Ab sofort gibt es ein besonders attraktives Angebot in der Apotheke, das Sie nicht verpassen sollten. Werden Sie jetzt aktiv und informieren Sie sich über die Hochtontherapie²⁾ mit dem HiToP[®] PNP während des Beratungstages. (pd)

¹⁾ Europ. Patent: EP 2 237 834 B1

²⁾ Die zur schulmedizinischen Akzeptanz nötige Doppelblindstudie fehlt
³⁾ <http://www.diabitsite.de>



**Beratungstag
Di 02.11.2021**

**Bitte vereinbaren Sie Ihren
persönlichen Beratungstermin
unter Telefon: 03523 75234.**

Jede Anmeldung erhält einen kostenlosen
Patientenratgeber zugeschiedt.

Kronen-Apotheke

**Apothekerin Dr. Dorothee Maywald
Dresdner Straße 60
01640 Coswig**

Mo. – Fr. 8.00 bis 18.00 Uhr
Sa. 9.00 bis 12.00 Uhr

Wir vermitteln Werte! ... seit 1992

Jetzt
kostenfreie
Immobilienbewertung
sichern!
www.cs-immobilien24.de



**Als Kunde fühlt man sich dort am wohlsten, wo man mehr bekommt:
Mehr Beratung und mehr Fachwissen, mehr Sicherheit und mehr Freundlichkeit.
Also mehr Nutzen und Zufriedenheit!**

Als Immobilienmakler, Sachverständiger und Projektentwickler sind wir Dienstleister – und so handeln wir auch! Kompetent und verantwortungsbewusst vertreten wir die Interessen unserer Kunden und bieten ein rundes Paket aus Service und Lösungen.

Zu Ihrem Vorteil verknüpfen wir unsere großen Erfahrungen und tiefgründigen Kompetenzen unserer zwei langjährig am Markt erfolgreichen Unternehmen miteinander.

Sollten Sie den Verkauf Ihrer Immobilie erwägen, sprechen Sie uns an! Wir kennen den regionalen Markt genau. Für Sie als Eigentümer bedeutet das, dass der Verkauf Ihrer Immobilie bei uns in den besten Händen liegt. Wir verkaufen Ihre Immobilie seriös, zügig und zum besten am Markt erzielbaren Preis.

Wir freuen uns, gemeinsam mit unserem Team für Sie da zu sein!

Ihre C.S. Immobilienmakler Cathleen Sträche und Maik Lehmann

NEU!

Auch Direktankauf Ihrer Immobilie möglich!

NEU!

- ✓ kostenlose Wertermittlung
- ✓ Kaufangebot innerhalb 48 h nach Besichtigung
- ✓ zügige und diskrete Abwicklung

- ✓ keine Kosten für Verkäufer
- ✓ keine unzähligen Besichtigungen



C.S. Immobilien

Inh.: Cathleen Sträche

Am Ameisenhügel 3 | 01640 Coswig

Telefon: 03523 533663 | Mobil: 0160 7051408

E-Mail: info@cs-immobilien24.de

www.cs-immobilien24.de